

Großenhainer Amtsblatt



Das Amtliche Mitteilungsblatt
der Großen Kreisstadt
Großenhain
Jahrgang 2025 | Ausgabe Nr. 10
29. Oktober 2025

Großenhainer EINKAUF- NACHT mit Feuerzauber

AB 18:00 UHR

Fr.: 07.11.25

www.einkaufen-in-grossenhain.de

Bild mit freundlicher Genehmigung von MAKOPIX

UNSER
PARK
BRAUCHT
SIE!



Barockgarten
Zabeltitz

Aufruf

zum Pflegeeinsatz

im Barockgarten Zabeltitz

Sonnabend, 15. November 2025

von 09:00 bis 15:00 Uhr

Treff: Altes Schloss Zabeltitz



7. Satzung zur Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Großenhain für die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege einschließlich dem außerunterrichtlichen Betreuungsangebot der Schule zur Lernförderung (7. Änderung der Elternbeitragsatzung)

Aufgrund des § 4 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285), der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) geändert worden ist, sowie des § 15 des Gesetzes über Kindertageseinrichtungen (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist und der Sächsischen Förderschulbetreuungsverordnung (SächsFöSchulBetrVO) vom 19. Juni 2008 (SächsGVBl. S. 494), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 31. Juli 2023 (SächsGVBl. S. 627) hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Großenhain in seiner Sitzung am 17. September 2025 folgende Elternbeitragsatzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

Die Satzung für die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege einschließlich dem außerunterrichtlichen Betreuungsangebot an der Schule zur Lernförderung vom 29. August 2018, veröffentlicht im Großenhainer Amtsblatt am 25. September 2018 (Ausgabe Nr. 09), zuletzt geändert durch die 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Großenhain für die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege einschließlich dem außerunterrichtlichen Betreuungsangebot der Schule zur Lernförderung vom 25. September 2024, veröffentlicht im Großenhainer Amtsblatt am 30. Oktober 2024 (Ausgabe Nr. 10) wird wie folgt geändert:

1. Der § 4 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

Der ungekürzte Elternbeitrag beträgt für ein Kind:

- in der Kinderkrippe 15 % von Hundert bei einer Betreuungszeit von täglich 9 Stunden
- im Kindergarten 19 % von Hundert bei einer Betreuungszeit von täglich 9 Stunden
- im Hort 19,34 % von Hundert bei einer Betreuungszeit von täglich 6 Stunden
- für das Betreuungsangebot an der Schule zur Lernförderung 11,91 % von Hundert bei einer Betreuungszeit von täglich 5 Stunden

der zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Personal- und Sachkosten je Betreuungsart und je Platz.

2. Die Anlage zu § 4 wird durch den Anhang zu dieser Satzung ersetzt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Die 7. Satzung zur Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Großenhain für die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege einschließlich dem außerunterrichtlichen Betreuungsangebot an der Schule zur Lernförderung tritt am 01. November 2025 in Kraft.

Großenhain, den 18.09.2025

Dr. Sven Mißbach
Oberbürgermeister

- Siegel -

Hinweis:

Nach § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannte Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gemacht worden ist.

Ist die Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Anlage zu § 4 der 7. Änderung der Elternbeitragsatzung der Großen Kreisstadt Großenhain

Monatliche Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege ab 01.11.2025 (Elternbeitrag je Platz und Monat)

I. Kinderkrippe (bis Vollendung des 3. Lebensjahres)

tägliche Betreuungszeit	4,5 Stunden	6 Stunden	9 Stunden	10 Stunden	11 Stunden
Familie					
1. Kind	129,02 €	172,02 €	258,03 €	286,70 €	315,37 €
2. Kind	97,52 €	130,02 €	195,03 €	216,70 €	238,37 €
3. Kind und weitere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Alleinerziehende					
1. Kind	120,62 €	160,82 €	241,23 €	268,03 €	294,84 €
2. Kind	87,02 €	116,02 €	174,03 €	193,37 €	212,70 €
3. Kind und weitere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Die Inanspruchnahme von über 9 Stunden pro Tag ist in begründeten Fällen möglich.					

II. Kindergarten (ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis Schuleintritt)

tägliche Betreuungszeit	4,5 Stunden	6 Stunden	9 Stunden	10 Stunden	11 Stunden
Familie					
1. Kind	68,09 €	90,79 €	136,18 €	151,31 €	166,44 €
2. Kind	51,29 €	68,39 €	102,58 €	113,98 €	125,37 €
3. Kind und weitere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Alleinerziehende					
1. Kind	63,59 €	84,79 €	127,18 €	141,31 €	155,44 €
2. Kind	46,49 €	61,99 €	92,98 €	103,31 €	113,64 €
3. Kind und weitere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Die Inanspruchnahme von über 9 Stunden pro Tag ist in begründeten Fällen möglich.					

III. Hort

tägliche Betreuungszeit	5 Stunden	6 Stunden	7 Stunden	9 Stunden
Familie				
1. Kind	62,38 €	74,85 €	87,33 €	112,38 €
2. Kind	49,05 €	58,85 €	68,66 €	88,28 €
3. Kind und weitere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Alleinerziehende				
1. Kind	58,63 €	70,35 €	82,08 €	105,53 €
2. Kind	44,88 €	53,85 €	62,83 €	80,78 €
3. Kind und weitere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Die Inanspruchnahme von über 6 Stunden pro Tag ist in begründeten Fällen möglich. Eine Betreuung von über 9 Stunden pro Tag ist nur bei Ferienbetreuung und bei Zulässigkeit der entsprechenden Öffnungszeiten möglich.				

IV. Hort Förderschule

tägliche Betreuungszeit	5 Stunden	6 Stunden	7 Stunden	9 Stunden
Familie				
1. Kind	59,87 €	67,35 €	78,58 €	101,03 €
2. Kind	46,54 €	51,35 €	59,91 €	77,03 €
3. Kind und weitere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Alleinerziehende				
1. Kind	56,12 €	62,85 €	73,33 €	94,28 €
2. Kind	42,37 €	46,35 €	54,08 €	69,53 €
3. Kind und weitere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Die Inanspruchnahme von über 6 Stunden pro Tag ist in begründeten Fällen möglich. Eine Betreuung von über 9 Stunden pro Tag ist nur bei Ferienbetreuung und bei Zulässigkeit der entsprechenden Öffnungszeiten möglich.				

zusätzliche wöchentliche Elternbeiträge für die Betreuung während der Ferien im Hort

(zusätzliches Entgelt pro Woche bei Inanspruchnahme der erweiterten Ferienbetreuung über die normale vertragliche Betreuungsdauer hinaus bis zu 9 Stunden)

V. Hort

tägliche Betreuungszeit	5 Stunden	6 Stunden	7 Stunden
Familie			
1. Kind	12,48 €	9,36 €	6,24 €
2. Kind	12,48 €	9,36 €	6,24 €
3. Kind und weitere	12,48 €	9,36 €	6,24 €
Alleinerziehende			
1. Kind	12,48 €	9,36 €	6,24 €
2. Kind	12,48 €	9,36 €	6,24 €
3. Kind und weitere	12,48 €	9,36 €	6,24 €

V. Hort Förderschule

tägliche Betreuungszeit	5 Stunden	6 Stunden	7 Stunden
Familie			
1. Kind	10,29 €	8,42 €	5,61 €
2. Kind	10,29 €	8,42 €	5,61 €
3. Kind und weitere	10,29 €	8,42 €	5,61 €
Alleinerziehende			
1. Kind	10,29 €	8,42 €	5,61 €
2. Kind	10,29 €	8,42 €	5,61 €
3. Kind und weitere	10,29 €	8,42 €	5,61 €

Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung gem. § 17 SächsVermKatGDVO des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs BERND FETTBACK

An den nachfolgend genannten Flurstücken wurden Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemarkt:

Gemeinde: Großenhain

Gemarkung: Kleinthiemig

Flurstücke: 46/a, 75, 76, 76/a, 85, 96, 97/2, 98/2, 99/2, 99/4, 102/2, 104, 105, 106/1, 106/2, 107/1, 107/2, 108, 109, 111/2, 112, 114, 115/2, 117, 143/a

Gemarkung: Nasseböhla

Flurstück: 241

Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatGDVO) vom 6.7.2011 (SächsGVBl. S. 271), in der jeweils geltenden Fassung.

Die Ergebnisse liegen **ab dem 13.11.2025 bis zum 12.12.2025** in meinem Amtssitz auf der Meißner Straße 52 in 01445 Radebeul von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 16:00 Uhr zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem **20.12.2025** als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzwiederherstellung, Grenzfeststellung sowie der Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift in meinem Amtssitz auf der Meißner Straße 52 in 01445 Radebeul oder beim Landesamt für Geobasisinformation Sachsen auf dem Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

Für evtl. Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Dipl.-Ing. BERND FETTBACK

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Meißner Straße 52 | 01445 Radebeul

Telefon: 0351 3140845

E-Mail: info@vermessung-fettback.de

Web: www.vermessung-fettback.de

Radebeul, 09.10.2025

gez. Dipl.-Ing. Bernd Fettback



ORTSÜBLICHE BEKANNTGABE

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 der Großen Kreisstadt Großenhain

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Großenhain hat in seiner Sitzung am 17.09.2025 den Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 der Großen Kreisstadt Großenhain wie folgt gefasst:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Großen Kreisstadt Großenhain einschließlich des dazugehörigen Rechenschaftsberichtes gemäß Anlage 1, sowie des Prüfberichtes der örtlichen Rechnungsprüfung vom 27.02.2025, gemäß Anlage 2, wird

	in EUR
mit einer Bilanzsumme in Höhe von	215.931.698,61
in der Ergebnisrechnung mit einem verbleibenden Gesamtergebnis in Höhe von	2.965.486,04
davon mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von	507.802,02
davon mit einem Sonderergebnis in Höhe von	772.364,20
davon Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	1.685.319,82
in der Finanzrechnung mit einem Endstand an Zahlungsmitteln in Höhe von	11.111.600,12

festgestellt.

2. Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 507.802,02 EUR wird gemäß § 23 SächsKomHVO in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt.

3. Der Überschuss des Sonderergebnisses in Höhe von 772.364,20 EUR wird gemäß § 23 SächsKomHVO in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 mit Anhang und Rechenschaftsbericht ist auf der Internetpräsenz der Stadt Großenhain unter <https://www.grossenhain.de/amtliche-bekanntmachungen.html> einsehbar.

Dr. Sven Mißbach
Oberbürgermeister



AUSSCHREIBUNGEN

Stellenausschreibung der Stadt Großenhain

Die Große Kreisstadt Großenhain beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Gemeindlicher Vollzugsbediensteter und Mitarbeiter Vollstreckung im Außendienst (m/w/d)

im Rahmen einer Vollbeschäftigung mit 39 Wochenarbeitsstunden neu zu besetzen.

Die Stelle Gemeindlicher Vollzugsbediensteter (35 Stunden) umfasst schwerpunktmäßig folgende Aufgabengebiete:

- ☉ Kontrolle und Überwachung des ruhenden Verkehrs einschließlich der Überwachung der Parkscheinautomaten (Außendienst)
- ☉ Erfassung und Bearbeitung der Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr

- ☉ Tätigkeit als Messbediensteter bei der Überwachung des fließenden Verkehrs
- ☉ Vollzug von Satzungen/Verordnungen über die Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete
- ☉ Wahrnehmung allgemeiner ortspolizeilicher Vollzugsaufgaben
- ☉ allgemeine Ermittlungstätigkeit, auch für andere Fachbereiche im Wege der Amts- und Vollzugshilfe
- ☉ Mitwirkung bei der Erarbeitung von Satzungen und Vorlagen
- ☉ Kontrolle und Absicherung von öffentlichen Veranstaltungen
- ☉ Zusammenarbeit mit dem Polizeivollzugsdienst bei Streifen- und Kontrolltätigkeiten.

Die Stelle Mitarbeiter Vollstreckung im Außendienst (4 Stunden) umfasst schwerpunktmäßig folgende Aufgabengebiete:

- ☉ Aufsuchen der Schuldner, Prüfen der Zahlungsfähigkeit, Pfändung von Geldbeträgen und beweglichen Vermögens (z. B. Pkw)
- ☉ Entgegennahme von Zahlungsmitteln gegen Ausstellung von Quittungen
- ☉ Protokollieren des Vollstreckungsvorganges
- ☉ Ausfertigen von Niederschriften

Von dem künftigen Stelleninhaber (m/w/d) werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- ☉ eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung, bevorzugt als Verwaltungsfachangestellte/r oder als Fachkraft für Schutz und Sicherheit oder einer ähnlichen Ausbildung im Sicherheitsgewerbe mit einschlägiger Berufserfahrung in oben genannten Einsatzgebieten
- ☉ gute Kenntnisse der Straßenverkehrsordnung, des Ordnungswidrigkeitsrechts sowie des Polizeirechts, hier insbesondere des Sächsischen Polizeibehördengesetzes
- ☉ sicherer Umgang mit Office-Software/Computerkenntnisse
- ☉ Verantwortungsbewusstsein, Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Durchsetzungsvermögen und bürgerfreundliches Auftreten
- ☉ Bereitschaft zum Wochenend- und Feiertagsdienst sowie Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung (Abend- und Nachtstunden) im Schichtdienst
- ☉ körperliche Fitness
- ☉ Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen
- ☉ Führerschein der Klasse 3 bzw. B.

Wir bieten:

- ☉ eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Rahmen einer Vollzeitstelle
- ☉ die Mitarbeit in einem engagierten Team
- ☉ eine tarifgerechte Vergütung gemäß der Entgeltgruppe 6 TVöD einschließlich einer Jahressonderzahlung und einem Leistungsentgelt
- ☉ eine betriebliche Altersvorsorge im Rahmen der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes
- ☉ vermögenswirksame Leistungen
- ☉ gesundheitsfördernde und -erhaltene Maßnahmen im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

- ☉ 30 Tage Urlaub/Jahr
- ☉ umfangreiche Qualifizierungsangebote.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen sowie den Qualifizierungsnachweisen richten Sie bitte bis

21. November 2025

an die
Stadtverwaltung Großenhain
Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung
Kennwort: „Bewerbung – Gemeindlicher Vollzugsdienst/
Vollstreckung (m/w/d)“
Hauptmarkt 1
01558 Großenhain

oder per E-Mail an personal@stadt.grossenhain.de.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund IT-sicherheitstechnischer Belange per E-Mail übermittelte Bewerbungen ausschließlich im pdf-Format im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) –, werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Angesichts der in der Stadtverwaltung Großenhain anzustrebenden Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht. Die im Text verwandte Schreibform dient allein der Vereinfachung und steht für die geschlechtsneutrale Bezeichnung des Berufs.

Mit der Abgabe der Bewerbung wird in die Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens eingewilligt. Weitere Informationen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten finden Sie auf der Homepage www.grossenhain.de. Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich.

Stellenausschreibung der Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH



Die Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH, GWVB, ist ein kommunales Dienstleistungsunternehmen

der Wohnungs- und Immobilienbranche mit dem Auftrag, für die Menschen in Großenhain sicheren und lebenswerten kommunalen Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Aktuell neun Mitarbeiter gestalten die moderne Verwaltung des eigenen Immobilienbestandes mit rund 1.200 Wohneinheiten.

Zur Erweiterung des Teams wird frühestmöglich oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Führungspersönlichkeit als

Kaufmännischer Leiter (m/w/d) in Vollzeit

gesucht.

Gemeinsam mit der Geschäftsführung gestalten Sie die Zukunft der kommunalen Gesellschaft als modernes und wirtschaftlich starkes Unternehmen der Stadt Großenhain.

Sie tragen in der internen Aufgabenverteilung die Verantwortung für alle kaufmännischen Belange, einschließlich des Controllings und Risikomanagements.

Freuen Sie sich auf:

- eine teamorientierte Arbeitsumgebung mit der Möglichkeit, selbständig und eigenverantwortlich zu arbeiten
- eine flache Unternehmensstruktur
- eine intensive Einarbeitung und Betreuung
- individuell zu vereinbarende Arbeitszeitlösungen
- einen sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz
- eine den Anforderungen entsprechende Vergütung.

Zu Ihren Aufgaben gehören u. a.:

- Berichtswesen, Bilanzierung, Jahresabschluss
- Ansprechpartner für Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
- Controlling und Risikomanagement
- Mitwirkung bei strategischen Arbeiten (Unternehmenskonzept, Wirtschaftsplan, Kreditverträge etc.)
- Personalmanagement, inkl. Aus- und Fortbildung.

Was Sie bei uns erwartet:

- Verantwortung mit Prokura gemeinsam mit der Geschäftsführung
- Verantwortung für alle relevanten Vorgänge in der Objektverwaltung (z. B. Leerstandoptimierung) gemeinsam mit der Geschäftsführung
- Administration des ERP-Systems (WODIS-Sigma) und Ansprechpartner für externe IT-Dienstleister
- operatives Mittun bei motivierender und wertschätzender Führung der Mitarbeitenden im Bereich Rechnungswesen und Controlling.

Sie sollten ein betriebswirtschaftliches Studium oder kaufmännische Ausbildung in der Immobilienwirtschaft und eine Weiterbildung zum geprüften Bilanzbuchhalter erfolgreich abgeschlossen haben und über entsprechende Berufs- und Führungserfahrung in einem Unternehmen der Wohnungs- bzw. Immobilienwirtschaft vergleichbarer Größe verfügen. Der sichere Umgang mit MS-Office und wohnungswirtschaftlicher Branchensoftware sowie Bilanzsicherheit nach dem Kontenrahmen der Wohnungswirtschaft sind für Sie selbstverständlich. Sie sind gewohnt, selbständig, kundenorientiert und zuverlässig in einem Team zu arbeiten. Sie sind belastbar, flexibel und engagiert. Wir wünschen uns strukturierte Arbeitsweise, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und unternehmerisches Denken. Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

per E-Mail an schindler@gwvb.de

GWVB Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH
Geschäftsführer Herr Thomas Schindler
Meißner Straße 53
01558 Großenhain

Die vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung ist für uns selbstverständlich.



NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Großenhainer Informationen

Sitzungstermine der Ausschüsse und des Stadtrates

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über die Sitzungstermine des Stadtrates der Großen Kreisstadt Großenhain in den Monaten November und Dezember 2025.

	Sitzungstermine des		
	Technischen Ausschusses	Verwaltungsausschusses	Stadtrates
November	–	– 10.11.2025	05.11.2025 26.11.2025
Dezember	01.12.2025	02.12.2025	17.12.2025

Die öffentlichen Tagesordnungen mit Bekanntmachung des jeweiligen Sitzungsortes aller Sitzungen finden Sie stets etwa eine Woche vor dem Sitzungstermin im Schaukasten im Rathaus Großenhain. Zudem sind diese auf der Internetseite der Stadt Großenhain (www.grossenhain.de) unter ›Stadt Großenhain – Stadt – Kommunalpolitik – Ortsübliche Bekanntgaben‹ sowie im Ratsinformationssystem unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> in der Rubrik ›Sitzungen‹ einsehbar.

Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt dorthin:



Das Ratsinformationssystem kann auch als BürgerApp auf dem Smartphone installiert werden. Wählen Sie dafür bitte im App Store die Anwendung „iRICH Bürger“ bzw. im Google Play Store die Anwendung „anRICH Bürger“ aus, folgen der Anleitung und geben die Webadresse <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> ein.

Alle öffentlichen Beschluss-, Informations- und Mitteilungsvorlagen finden Sie im Ratsinformationssystem unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/>. Diese Unterlagen werden etwa eine Woche vor dem jeweiligen Sitzungstermin veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um Beratungsunterlagen handelt, welche bis zur Sitzung und auch noch während dieser geändert werden können!

Zudem liegen die öffentlichen Vorlagen der Stadtrats- und Ausschusssitzungen etwa eine Woche vor der Sitzung im Rathaus, Großenhain-Information, zur Einsichtnahme aus.

Aufgrund besonders eilbedürftiger Entscheidungen sind Sondersitzungen möglich. Deren Tagesordnungen und Termine werden kurzfristig und außerplanmäßig ebenfalls im Schaukasten im Rathaus Großenhain und auf der genannten Internetseite der Stadt Großenhain veröffentlicht. Die in den Sitzungen gefassten Beschlüsse sind nach Bestätigung des Sitzungsprotokolls im Ratsinformationssystem in der Rubrik ›Recherche‹ unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> abrufbar.

Hinweise:

Der Besuch der öffentlichen Gremiensitzungen ist für interessierte Bürgerinnen und Bürger möglich. Die Durchführung der Sitzungen kann jedoch unter Auflagen stehen. Im Rahmen der „Fragestunde für Einwohner“ können Großenhainer Einwohner, Gewerbetreibende und Grundstücksbesitzer während der Stadtratssitzung Fragen zu städtischen Angelegenheiten stellen, Anregungen und Vorschläge unterbreiten.

Zweite Einwohnerversammlung informierte über Breitbandausbau und Innenstadtentwicklung



Foto: Stadtverwaltung Großenhain/DS

Rund 20 Gäste – darunter Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder des Stadtrates sowie mehrere Ortsvorsteher – kamen zur zweiten Einwohnerversammlung der Stadt Großenhain in diesem Jahr am 23. September in den Sitzungssaal des Rathauses. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Sven Mißbach standen zwei Themen im Mittelpunkt des Abends.

Zum Auftakt berichtete Norbert Graf von der SachsenGigaBit über den aktuellen Stand des Breitbandausbaus in Großenhain. Er stellte die laufenden Arbeiten, den Zeitplan und die nächsten Arbeitsschritte vor. Dabei führte er aus, dass der Ausbau in der Innenstadt wie geplant erfolge, die Bauarbeiten am Kupferberg jedoch leider schon seit geraumer Zeit ruhen. In diesem Bauabschnitt können voraussichtlich erst im Frühjahr 2026 die Arbeiten fortgeführt werden. Ein Hauptgrund dafür sei, dass einem Generalunternehmer der Auftrag entzogen werden musste. Alle betreffenden Haushalte wurden bereits von der SachsenEnergie informiert und das Unternehmen sei bestrebt, die Leistungen an einen neuen Generalunternehmer zu vergeben und die Arbeiten schnellstmöglich wieder aufzunehmen, so Norbert Graf.

Im zweiten Teil der Veranstaltung stellte Stadtplaner Christoph Enger die Fortschreibung des städtebaulichen Entwicklungskonzepts für die Großenhainer Innenstadt vor, das der Stadtrat am 27. August beschlossen hatte.

Seit über 30 Jahren, so der Stadtplaner, wird die Innenstadtentwicklung gezielt vorangetrieben – mit sichtbaren Erfolgen: Rund 77,5 Prozent der Gebäude im Fördergebiet sind inzwischen saniert, 2010 waren es noch 20 Prozent weniger. Für die kommenden Jahre stünden vor allem die Begrünung der Innenstadt, die Gestaltung öffentlicher Räume wie des Topfmarktes sowie die Sanierung markanter Gebäude wie des Kulturschlösses im Fokus. Außerdem informierte Christoph Enger über die Fördermöglichkeiten für private Eigentümer. Er rief dazu auf, diese Chance zu nutzen. Im Fördergebiet „Großenhain Zentrum“ können Eigentümerinnen und Eigentümer Unterstützung für die Instandsetzung oder Modernisierung von Dächern und Fassaden sowie zugehörigen Außenanlagen erhalten. Gefördert werden 25 Prozent der förderfähigen Kosten. Bei Fragen können sich Interessierte gern an den Geschäftsbereich Bau, Sachgebiet Bauverwaltung/Planung, unter Telefon: 03522 304-252 oder per E-Mail an rschumacher@stadt.grossenhain.de wenden, so der Stadtplaner.

Fragen oder Anmerkungen aus dem Publikum gab es an diesem Abend keine.

Hintergrund:

Laut § 22 der Sächsischen Gemeindeordnung beruft der Stadtrat mindestens zweimal im Jahr eine Einwohnerversammlung ein, um über allgemein bedeutsame Angelegenheiten zu informieren und Fragen der Einwohner zu beantworten. Den Vorsitz führt der Oberbürgermeister oder ein von ihm beauftragter leitender Bediensteter, sofern der Stadtrat nicht eines seiner Mitglieder damit beauftragt. Stadträte und Vertreter der Verwaltung müssen den Einwohnern für Fragen zur Verfügung stehen. Die Einladungen zu den Einwohnerversammlungen sind auf der Internetseite der Stadt Großenhain (www.grossenhain.de) unter ›Stadt Großenhain – Stadt – Kommunalpolitik – Ortsübliche Bekanntgaben‹ sowie im Ratsinformationssystem unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> in der Rubrik ›Sitzungen‹ abrufbar.

Die nächste Einwohnerversammlung der Stadt ist für den **21. April 2026** geplant.

Hinweis zur Sonnabend-Öffnung der Großenhain-Information und des Einwohnermeldeamtes im November

Am **Sonnabend, 08. November 2025**, haben die Großenhain-Information und das Einwohnermeldeamt in der Zeit von **09:00 bis 12:00 Uhr** geöffnet.

Bitte beachten Sie:

Der übliche Sprechtag am 1. Sonnabend im Monat (01. November 2025) entfällt aus organisatorischen Gründen.

Information zur neuen gesetzlichen Regelung im Zahlungsverkehr

Am 05. Oktober 2025 traten in ganz Europa neue gesetzliche Vorgaben für den Zahlungsverkehr in Kraft. Ziel des Gesetzgebers ist es, Überweisungen schneller und sicherer zu gestalten. Im Rahmen dieser Änderungen wird eine Empfängerdaten-Prüfung eingeführt. Dabei gleichen die Banken die Angaben zum Zahlungsempfänger (Kontoinhaber) und zur IBAN mit den bei der Empfängerbank hinterlegten Daten ab.

Aus gegebenem Anlass wird darum gebeten, Überweisungsdaten an die Stadtverwaltung Großenhain sorgfältig zu überprüfen, um mögliche Fehlermeldungen oder Verzögerungen bei Zahlungen zu vermeiden.

Die aktuellen Bankverbindungen der Großen Kreisstadt Großenhain lauten:

Kontoinhaber: Große Kreisstadt Großenhain
IBAN: DE32 8505 5000 3044 0000 59
BIC: SOLADES1MEI
Kreditinstitut: Sparkasse Meißen

Kontoinhaber: Große Kreisstadt Großenhain
IBAN: DE12 8509 5004 8008 0010 07
BIC: GENODEF1RIE
Kreditinstitut: Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain

Aufbau des Großenhainer Weihnachtsmarktes beginnt

Letzter Wochenmarkt auf dem Hauptmarkt

Am **Donnerstag, 06. November**, findet letztmalig in diesem Jahr der Wochenmarkt auf dem Hauptmarkt statt. Anschließend beginnt der Aufbau des Weihnachtsmarktes. Die Selbsterzeuger und Händler mit Frischeprodukten bieten ab **Dienstag, 11. November**, bis Januar 2026 ihre Waren in gewohnter Weise auf dem unteren Frauenmarkt an. Voraussichtlich kann der Wochenmarkt frühestens ab der dritten Kalenderwoche 2026 wieder auf dem Hauptmarkt stattfinden.

Vorbereitung der Karnevalsveranstaltung am 11. November und des Weihnachtsmarktes

Am **Montag, 10. November**, erfolgt der Bühnenaufbau auf dem Hauptmarkt vor dem Rathaus für die Karnevalsveranstaltung am 11. November. Aus diesem Grund wird die Umfahrung Hauptmarkt gesperrt. Durch den anschließenden Aufbau des Weihnachtsmarktes bleibt die Sperrung so lange bestehen, bis der Weihnachtsmarkt im Januar 2026 wieder abgebaut ist.

Sperrung Hauptmarkt/Aufbau Weihnachtsmarkt

Für die Aufbauarbeiten des Weihnachtsmarktes sind **ab Montag, 10. November**, der Hauptmarkt sowie die Kurzzeitparkflächen vor dem Rathaus gesperrt. Das Parken ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich. Die Behindertenparkfläche vor dem Rathaus ist ab dem 12. November ebenfalls nicht mehr nutzbar.

Auf Grund der Dauer des Weihnachtsmarktes **bis zum 21. Dezember** kann zwar noch vor den Feiertagen mit dem Abbau im Außenring begonnen werden, der Abbau der Verkaufsstände erfolgt jedoch erst nach dem Jahreswechsel.

Nach vollständigem Abbau ist der Hauptmarkt voraussichtlich ab der dritten Januarwoche 2026 für den Wochenmarkt und als Parkplatz wieder nutzbar. Bei einsetzender winterlicher Wetterlage und Einsatz des Winterdienstes kann sich der Abbau der Hütten sowie die Nutzung des Hauptmarktes zum Parken und für die Wochenmarkthändler entsprechend nach hinten verschieben.

Transport und Aufstellen des Weihnachtsbaumes

Am **Mittwoch, 12. November**, wird der Weihnachtsbaum für den Großenhainer Weihnachtsmarkt transportiert und aufgestellt. Aus diesem Grund macht es sich erforderlich, für die Zeit des Transportes die gesamten Parkflächen auf der Naundorfer Straße, am Kirchplatz, vor dem Polizeirevier und auf dem Hauptmarkt sowie die Kurzzeitparkflächen und die Behindertenparkfläche vor dem Rathaus zu sperren. Eine Ausschilderung erfolgt durch den Bauhof.

Verlegung Bushaltestelle am oberen Frauenmarkt

Mit Beginn der Aufbauarbeiten für den Weihnachtsmarkt wird die Bushaltestelle „Frauenmarkt“ **ab 12. November** verlegt. Auf Grund der derzeitigen Breitbandbaumaßnahme in der Innenstadt kann zur Ersatzbushaltestelle noch keine Auskunft gegeben werden. Eine rechtzeitige Information dazu erfolgt in der Presse.

Die Bushaltestelle „Frauenmarkt“ kann erst nach Abbau des Weihnachtsmarktes und unter Berücksichtigung der Breitbandbaumaßnahme wieder angefahren werden. Für diese aus verkehrsrechtlicher Sicht notwendige Maßnahme werden die Bürger um Verständnis gebeten.

Arbeitseinsatz im Barockgarten Zabeltitz



Foto: Stadtverwaltung Großenhain

Am **Sonnabend, 15. November 2025**, findet der diesjährige Arbeitseinsatz im Barockgarten Zabeltitz statt. Wer Interesse und Lust hat, bei Pflanz- und Pflegearbeiten mitzumachen, den begrüßen die Mitarbeiter der Zabeltitz-Information **um 09:00 Uhr** am Alten Schloss Zabeltitz im Schlosssaal. Dort erfolgt eine kurze Einweisung in die geplanten Arbeitsgruppen. Es werden praktische Pflegearbeiten im Park realisiert, deren Umfang durch die Zahl der Helfer bestimmt wird. Alle Zabeltitzer, Großenhainer und Gäste sind aufgerufen, mit einem eigenen Arbeitsbeitrag die weitere Pflege und Entwicklung des Barockgar-

tens tatkräftig zu unterstützen. Die Arbeiten erfolgen nach denkmalpflegerischen Gesichtspunkten. Bitte Arbeitskleidung, Werkzeug und Arbeitshandschuhe mitbringen. Das Arbeitsende ist – je nach Witterung – spätestens 15:00 Uhr geplant. Für einen Mittagsimbiss wird gesorgt.

Anmeldung

Sie können sich bequem online über das Beteiligungsportal der Stadt anmelden. Dies geht ganz einfach über den QR-Code:



Falls Sie keine Möglichkeit zur online-Anmeldungen haben, so können Sie sich auch in der Zabeltitz-Information telefonisch (03522 304-277) oder per E-Mail (zabeltitz@stadt.grossenhain.de) bzw. im Sekretariat des Geschäftsbereiches Stadtkultur und Ordnung unter 03522 304-128 anmelden.

Gedenken zum Volkstrauertag

Im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft legt die Stadtverwaltung Großenhain im Vorfeld des Volkstrauertages am **Sonntag, 16. November 2025**, Kränze an

den zwei Kriegsgräbergedenksteinen im Gelände des Friedhofes der Marienkirchgemeinde nieder.

Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters für Senioren

Der Oberbürgermeister der Stadt Großenhain lädt alle Senioren der Stadt und ihrer Ortsteile am **Donnerstag, 15. Januar 2026, 14:00 bis 18:00 Uhr**, in das Kulturschloss Großenhain zum traditionellen „Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters für Senioren“ ganz herzlich ein.

Neben der Begrüßung durch Oberbürgermeister Dr. Sven Mißbach stehen an diesem Nachmittag Kultur und Musik zum Tanz auf dem Programm.

Eintrittskarten zum Preis von 10,00 Euro pro Person (inkl. Kaffeegedeck) sind **ab 01. Dezember 2025** in der Großenhain-Information im Rathaus erhältlich.

Neue Ausstellung des Hobbykünstlers Heiko Krone

In seiner neuen Ausstellung zeigt der in Großenhain geborene Hobbykünstler Heiko Krone seit dem 30. September seine Gemälde im Rathaus.

Seine erste Ausstellung fand Ende letzten Jahres im Rathaus statt. Motiviert durch die positive Resonanz nutzt er mittlerweile jede freie Minute seiner Freizeit, um seinem Hobby

nachzugehen. Gelegentlich übernimmt er auch kleinere Auftragsarbeiten.

Schon als Schüler entwickelte er Interesse am Zeichnen, welches er in der Arbeitsgemeinschaft „frecher Zeichnstift“, geleitet von dem in Großenhain bekannten Karikaturisten Uwe Hanneck und anschließend von Herrn

Herrmann, ausleben konnte. Dort lernte er erste Zeichentechniken zur Umsetzung kreativen Gedankenguts kennen und lieben. Während der Berufsausbildung zum Maler und Lackierer sowie der späteren beruflichen Tätigkeit blieb der Zeichenstift aus Zeitmangel meist unbenutzt. Doch im Corona-Jahr 2020 blieb endlich mehr Zeit für das Hobby. So wurden allerhand Acrylfarben und Leinwände bestellt und die Leidenschaft für das Malen wiederentdeckt.

Inspiration für zahlreiche Landschafts- und Gebäudezeichnungen liefern oft Urlaubs- und Ausflugsfotos aber auch Alltagsmotive finden sich in den Kunstwerken wieder. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Rathauses **bis Ende November 2025** besucht werden.



Bild: Heiko Krone

Winterdienst ist gut gerüstet



Foto: Stadtverwaltung Großenhain

Alljährlich, meistens noch bei warmen Sonnenstrahlen, beginnen die Vorbereitungen auf die bevorstehende Winterdienstsaison. Um den reibungslos ablaufenden Winterdienst zu gewährleisten, sind rechtzeitige und konkrete Absprachen zwischen allen Beteiligten notwendig. Auch

wenn Wetterexperten erste Prognosen wagen, kann keiner mit Sicherheit vorhersagen, wie der Winter tatsächlich wird. Aber eines ist sicher, die Winterdienstvorbereitungen verlaufen planmäßig, sodass bei Wintereinbruch alles reibungslos funktioniert. Die Einteilung der Mitarbeiter in Schichtplänen über die gesamte Winterdienstsaison hinweg wurde abgestimmt und jeder kennt seine Aufgaben. Es sind alle Vorbereitungen getroffen, um ein schnelles Umrüsten der Fahrzeuge auf Winterbetrieb sicherzustellen.

Bereits Mitte des Monats, am 22. Oktober 2025, wurden im Rahmen des alljährlichen „Tages der Winterdienstbereitschaft“ alle Fahrzeuge und Spezialtechnik auf deren Einsatzbereitschaft geprüft. Nun kann die Winterdienstsaison planmäßig am **30. Oktober 2025** beginnen und am **01. April 2026** enden – natürlich immer in Abhängigkeit der tatsächlichen Wetterlage. Bei Notwendigkeit ist das Ausrücken der Fahrzeuge auch über den festgelegten Zeitraum garantiert. Voraussichtlich Ende November, wenn die Agrarflächen für das Frühjahr vorbereitet sind, erfolgt das Stellen der Schneeäune.

NaturErlebnisBad: Gute Saison trotz kühlem Sommer



Foto: Stadtverwaltung Großenhain/DS

Am 15. September 2025 endete die diesjährige Badesaison im NaturErlebnisBad (NEB). Rückblickend lässt sich festhalten: Die Saison 2025 war „gut“. Mit 29.031 Badegästen lag 2025 statistisch betrachtet zwar unter dem Vorjahresergebnis (36.006 Gäste), fällt im langfristigen 10-Jahres-Vergleich jedoch erfreulich aus.

Besonders bemerkenswert ist dieses Ergebnis angesichts des insgesamt eher kühlen und wechselhaften Sommers. Das macht deutlich: Das NaturErlebnisBad hat viele kleine und große Fans – und die positive Entwicklung der letzten Jahre geht auch 2025 weiter. Martin Lehmann, Schwimmmeister im NEB, sagt dazu: „Unser NaturErlebnisBad ist ein beliebter Ort für Erholung und Sport und ein fester

Bestandteil des Ferien- und Freizeitangebots in der Stadt und dem Umland.“ Das unterstreicht auch ein Blick auf die NEB-Statistik.

Der Juni verzeichnete mit 12.630 Badegästen den stärksten Zulauf. Auch der August war mit 8.759 Besucherinnen und Besuchern sehr gut frequentiert. Der Juli lag mit 5.742 Badegästen im soliden Mittelfeld, während der September mit 1.334 Gästen witterungsbedingt deutlich schwächer ausfiel. Der Saisonauftakt im Mai brachte 566 Gäste ins NaturErlebnisBad.

Baumaßnahme ab Oktober 2025

Nach dem Saisonende rollen seit Mitte Oktober erneut die Bagger durchs NaturErlebnisBad. Der Stadtrat hatte 2024 eine sogenannte Filterertüchtigung beschlossen, die von der Fachfirma The Pauly Group GmbH & Co. KG aus Neu-Eichenberg durchgeführt wird. Ziel ist es, die Wasserqualität

langfristig zu sichern und zugleich den hohen Reinigungsaufwand für das Personal zu verringern, der bislang durch starkes Algenwachstum entstand.

Kernstück der Arbeiten ist die Umgestaltung und Optimierung des Aufbereitungsbereiches: Teile der bestehenden Filterschicht werden ausgebaut, umgelagert und durch neue Schichten ersetzt. Diese werden zusätzlich bepflanzt, um die Reinigungsleistung des Systems zu steigern. Parallel wird das hydraulische Konzept an die neuen Bedingungen angepasst. Die Bauarbeiten beginnen im Oktober und sollen bis März 2026 abgeschlossen sein.

Ziel ist es, dass das NaturErlebnisBad pünktlich zur Saisonöffnung am 15. Mai 2026 mit optimierter Filtertechnik in den Betrieb startet, um dann wieder ein beliebter Sommerreffpunkt für Jung und Alt zu sein.

Badesaison 2025 ist Geschichte



Foto: Foto Peschel

Vorbei ist sie nun, die Badesaison 2025. Trotz der wechselnden Wetterbedingungen fanden die Stammbader fast täglich den Weg ins NaturErlebnisBad (NEB). Wenn auch nicht mehr ganz geschlossen zu einheitlichen Zeiten, trafen sich dennoch über 30 Stammbaderinnen und -bader zum Abbaden und zur Abschlussfete am 12. September. Bei gemeinsamen Plausch und Spiel wurde die Saison ausgewertet.

Martin Lehmann, als Schwimmmeister Chef des NEB-Teams, erläuterte anhand vieler Zahlen, dass es eine gute Saison war. Er lobte seine Mitarbeiter, ob Rettungsschwimmer, Wasserwacht, Kassenmitarbeiter und Heidi Teichler, die für den Grünbereich verantwortlich war, sowie die ehrenamtlichen Helfer, die stets die Sauberkeit der gesamten NEB-Anlage im Blick hatten.

Die Stammbader fanden es auch sehr begrüßenswert, dass dieses Jahr viele Schulen mit ihren Schülern zum Schwimmunterricht kamen. Manchmal wurde es dabei etwas eng im Schwimmbecken, aber in gegenseitiger Absprache und mit Rücksichtnahme konnte alles geklärt werden.

Die Stammbader bedanken sich beim gesamten Team des NEB für die geleistete Arbeit. Das Jahr 2026 ist schon in Sichtweite und der erste Termin für die Stammbader steht auch schon fest: der **15. Januar 2026** – da findet das Bergfest der „Nichtbadesaison“ statt.

*Uwe Hanneck
für die Stammbader des NEB*

Neue Infotafel vor dem Rathaus: Stadt dankt allen lokalen Unterstützern



Foto: Stadtverwaltung
Großenhain/DS

Die Stadt Großenhain bedankt sich bei allen Dienstleistern, Unternehmen und Gewerbetreibenden, die sich mit einer Anzeigenschaltung an der neuen digitalen Infotafel vor dem Rathaus beteiligt haben.

Sie alle leisten einen wichtigen Beitrag zum Projekt, das in Zusammenarbeit mit dem Städte-Verlag aus Fellbach realisiert werden konnte.

Die Infotafel dient als moderne Informationsquelle für Bürgerinnen, Bürger und Gäste der Stadt.

Sie informiert übersichtlich über aktuelle Veranstaltungen, touristische Angebote, kulturelle Highlights und städtische Dienstleistungen. Darüber hinaus kann sie im Bedarfsfall auch zur Verbreitung von Warnhinweisen und wichtigen Kontaktdaten genutzt werden. Die digitale Stele befindet sich in unmittelbarer Rathausnähe und ist damit an einem stark frequentierten Standort platziert. Sie bietet Unternehmen eine moderne Möglichkeit, sichtbar zu bleiben und ihre

Verbundenheit mit der Stadt und ihren Bürgerinnen und Bürgern zu zeigen.

Interessierte Unternehmen, die sich kurzentschlossen noch an der aktuellen Werbephase beteiligen möchten, informiert der Media-Berater des Städte-Verlags noch bis Ende November 2025 gern über mögliche Anzeigenformate.



Ansprechpartner für Anzeigenkunden ist:

Herr Jens Baumgärtel

Mobil: 0172 3743779

E-Mail: jens.baumgaertel@staedte-verlag.de

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Bauda

Am 13. September 2025 wurden folgende Beschlüsse zur Jagdgenossenschaftsversammlung gefasst:

- Entlastung Kassenwart
- Entlastung Vorstand
- Beschluss zur Verwendung Reinertrag
- Beschluss zum Haushaltsplan

Ricarda Schumann

Vorsitzende

Informationen des Landratsamtes zu Gewässerrandstreifen

Was gibt es zu beachten, wenn ein Bach durch mein Grundstück fließt?

Stellen Sie sich einmal einen naturnahen Bach vor, der sich durch die Landschaft schlängelt. Die Flächen, die direkt am Bach liegen, spielen dabei eine ganz wichtige Rolle, da sich dort der Übergangsbereich vom Wasser zum Land befindet, der sich ständig verändert und dadurch ökologisch besonders wertvoll ist.

Und nun fließt ein Bach bei Ihnen durchs Grundstück und Ihnen wurde von der unteren Wasserbehörde gesagt, Sie sollen Ihren Komposthaufen nicht direkt am Ufer platzieren. Oder wurde Ihnen die Baugenehmigung für eine Garage direkt am Gewässer versagt?

Solche Entscheidungen fußen auf den gesetzlichen Regelungen zum Gewässerrandstreifen und damit zum Schutz dieser wichtigen Flächen. Das Sächsische Wassergesetz regelt im § 24 die Breite des Gewässerrandstreifens mit 10 Metern und innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen mit 5 Metern landseits ab dem Ufer. Die Errichtung von baulichen und sonstigen Anlagen sowie die auch nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern oder die fortgeschwemmt werden könnten, ist im Gewässerrandstreifen verboten. Zudem dürfen in einer Breite von 5 Metern ab dem Ufer keine Düngemittel und Pflanzenschutzmittel verwendet werden – auch nicht in Gärten.

Diese gesetzliche Regelung dient einerseits dazu, die Gewässer vor schädlichen Stoffeinträgen zu schützen und deren ökologische Funktion aufrecht zu erhalten. Andererseits

wird damit die Sicherung des ordnungsgemäßen Abflusses im Hochwasserfall gewährleistet und vermieden, dass Materialien wie beispielsweise Gartenmöbel oder Komposthaufen fortgeschwemmt werden. Diese können zum Teil erhebliche Schäden an Bauwerken wie zum Beispiel Durchläßen und Brücken anrichten, aber auch das menschliche Wohl gefährden. An unrechtmäßig im Gewässerrandstreifen errichteten Zäunen können sich dann fortgeschwemmte Materialien verhängen, zu Verklausungen anhäufen und damit das Überschwemmungsrisiko deutlich erhöhen. Übrigens haben auch nicht standortgerechte Gehölze (zum Beispiel Nadelgehölze, Kirschlorbeer und Lebensbäume) im Gewässerrandstreifen nichts zu suchen. Mehr Informationen zu diesem Thema gibt es in einer der nächsten Ausgaben.

Wie können Sie den Gewässerrandstreifen alternativ nutzen? Sie können sich zum Beispiel eine kleine Naturoase schaffen. Pflanzen Sie dazu standortgerechte Gehölze wie Schwarzerle oder Weidenarten und kreieren Sie sich so ein schattiges Plätzchen am kühlen Bach für heiße Sommerstage. Dies reduziert zugleich auch die Wassertemperatur. Wenn Sie Gräser und Stauden am Ufer nur zweimal im Jahr mähen, schaffen Sie mit Blühstreifen wertvolle Lebensräume u. a. für Bienen und Schmetterlinge. Probieren Sie es aus und schauen Sie, welche Tiere und Pflanzen sich in diesen Bereichen ansiedeln.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberatern „Gewässer“ des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises Meißen. (Quelle: Mitteilung des Landratsamtes Meißen)



ORTSTEILNACHRICHTEN

Informationen des Trinkwasserzweckverbandes „Pfeifholz“



Information zur Ablesung der Wasserzähler

Zur Vorbereitung der Jahresverbrauchsabrechnung werden im Zeitraum **vom 24. November bis 19. Dezember 2025** die nicht fernauslesbaren Wasserzähler in den Ortsteilen Zabeltitz, Treugeböhla, Görzig, Nasseböhla, Stroga, Uebigau, Strauch, Skäßchen, Skaup und Krauschütz abgelesen.

Die Ablesung erfolgt durch die Mitarbeiter des TWZV „Pfeifholz“. Der TWZV Pfeifholz bittet Sie, einen ungehin-

derten Zugang zu den Wasserzählern zu gewährleisten. Im Auftrag des AZV Röderau werden gleichzeitig die Unterzähler für die Ermittlung der Abwasserabsetzungen abgelesen. Die mit der Ablesung beauftragten Mitarbeiter können sich durch einen vom TWZV „Pfeifholz“ ausgestellten Dienstaussweis legitimieren.

Kunden, die von den Mitarbeitern nicht angetroffen werden, erhalten eine schriftliche Information zur Vereinbarung eines Ablesetermins.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Frank Schmidt
Geschäftsführer



KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT

Nächstes Streuobst-Seminar im Stadtpark Großenhain

Nach dem großen Erfolg des Obstbaumschnittseminars im März setzt das Klimaschutzmanagement die Seminarreihe rund um das Thema Streuobst in Zusammenarbeit mit dem Elbe-Röder-Dreieck e. V. fort. Die Streuobstwiese im Stadtpark wird dabei zum lebendigen Lernort für alle Gartenbegeisterten.

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des europäischen LEADER-Programms in Sachsen findet am **Sonnabend, 08. November 2025**, die feierliche Pflanzung eines Speierlings auf der Streuobstwiese im Stadtpark durch die LEADER-Region Elbe-Röder-Dreieck statt.

Umrahmt wird dies von einem passenden Seminarangebot: Von der richtigen Pflanzgrube über effektiven Stammschutz bis zu sinnvollen Bewässerungsstrategien – Sebastian Wunsch zeigt Ihnen alles, was junge Obstbäume für einen guten Start brauchen. Nach der Theorie geht es direkt in die Praxis: Gemeinsam sollen fünf neue Obstbäume auf der Streuobstwiese gepflanzt werden.

Das Seminar richtet sich an alle Obstbaumfreunde, Kleingärtner und Gartenbesitzer. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Kosten für die Teilnahme belaufen sich auf jeweils 25,00 Euro pro Teilnehmenden. Neben fachkundigen Vorträgen von erfahrenen Experten sowie praktischen Übungen direkt vor Ort erwarten Sie ein gemeinsames Mittagessen in der Mückenschänke sowie Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten und wertvolles Wissen für den eigenen Garten.

Anmeldung und Information:

Seminar „Erfolgreiche Pflanzung von Obstbäumen“:
<https://mitdenken.sachsen.de/-DdHf3Bd5>



Foto: Diana Schulze

Großenhain ist ... NATUR" LICH.

Die Parks und Gärten in der Stadt und den Ortsteilen bieten Ruhe und Erholung.





KINDEREINRICHTUNGEN UND SCHULEN

Einladung zum Tag der offenen Tür an der 1. Oberschule „Am Kupferberg“



Foto: Sandra Grebe

Am **Dienstag, 18. November 2025**, öffnet die 1. Oberschule „Am Kupferberg“ in Großenhain ihre Türen für interessierte Schüler und Eltern. Von **15:00 bis 18:00 Uhr** lädt die Schule herzlich zum Tag der offenen Tür ein.

Angehende Fünftklässler haben an diesem Nachmittag die Gelegenheit, ihre mögliche zukünftige Schule kennenzulernen und einen Blick in die Klassenzimmer und Fachkabinette zu werfen. Bei Führungen und Mitmachstationen können sie einen guten Eindruck von den Lernmöglichkeiten und dem Schulleben an der Oberschule gewinnen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich das Schulgebäude und die Lage am Stadtrand anzusehen und mit Lehrkräften und Schülern ins Gespräch zu kommen. Lehrer und Schüler beantworten gern Fragen zu Unterricht, Fächerwahl, Ganztagsangeboten und mehr.

Die Schulleitung freut sich auf Ihren Besuch.

Max Gräf
Schulleiter

Weihnachtskonzert der Musikschule



Am **Sonntag, den 30. November 2025**, lädt die Musikschule des Landkreises Meißen um **17:00 Uhr** herzlich zum traditionellen Weihnachtskonzert in die Marienkirche Großenhain ein.

Mit festlichen Klängen wollen die jungen Musiker die Adventszeit feierlich eröffnen und gemeinsam mit ihren Gästen eine musikalische Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres erleben.

Die Schülerinnen und Schüler des Musikschulbezirks Riesa-Großenhain werden an diesem Abend ihr Können zeigen und mit weihnachtlicher Musik verzaubern.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird herzlich gebeten.

Rafal Michalski
Bezirksleiter Riesa und Großenhain
Musikschule des Landkreises Meißen



NACHRICHTEN AUS DEN VEREINEN

Konzert der Singgemeinschaft Großenhain

Freitag, 07.11.2025, 18:00 Uhr

„Klangtropfen des Meeres“ – ein poetisches Klang- und Bildermeer zum 80. Chorjubiläum
Marienkirche Großenhain
Eintritt: 17,00 Euro (Erwachsene ab 18 Jahren)

Chor, Orchester, Theater und Kinderkunst verschmelzen zu einer fantasievollen Hommage an das Wasser. Wasser klingt. Wasser fließt. Wasser inspiriert. Zum 80. Chorjubiläum feiert die Singgemeinschaft mit „Klangtropfen des Meeres“ ein Konzert, das mehr ist als Musik: Gemeinsam mit dem Gemeinschaftsorchester Großenhain, der Spielbühne Großenhain und den Bildern aus einem Kinder-Malwettbewerb entsteht ein bunter, berührender Abend rund ums Thema Wasser.

Ob klangvoll, verspielt oder nachdenklich – freuen Sie sich auf einen Abend voller kreativer Überraschungen, bewegender Klänge und einer großen Portion Jubiläumsfreude.

Eintrittskarten erhalten Sie hier:

1. Großenhain-Information
2. Zabeltitz-Information
3. bei den Chor-Mitgliedern
4. online (zzgl. geringer VVK-Gebühr) unter:
<https://eventfrog.de/de/p/konzert/chor/klangtropfen-desmeeres-7336658414582409576.html>
5. an der Abendkasse

Konzert des Gemeinschaftsorchesters Großenhain e. V.



Foto: Randi Friese

Sonntag, 16.11. 2025, 16:00 Uhr

„Heldengeschichten“ unter Leitung von Uwe Zimmermann

Moderation Jürgen Stegmann

Kulturschloss Großenhain

Eintritt: 12,00 Euro/VVK 10,00 Euro

„Es geht um Helden, wie Prometheus und Kolumbus, Charlie Chaplin aber auch um Jeanne d' Arc, Schindler, Forrest Gump und Egon Olsen. Sie alle setzten sich auf ihre Art für andere ein und nahmen dabei oft eigene Nachteile in Kauf. Für Komponisten aller Zeiten bieten solche ‚Helden‘ eine reiche Inspirationsquelle.“

Das im nächsten Jahr seinen 70. Geburtstag feiernde Laienorchester möchte dem Publikum mit den unterschiedlichen Kompositionen aus mehreren Musikepochen nicht nur seine stilistische Vielfalt nahebringen, sondern auch zeigen, dass es neben den renommierten Berufsorchestern gut bestehen und sein Publikum begeistern kann. Es erklingt eine Mischung aus klassischen Werken und moderner Filmmusik. Durch das Programm führt Jürgen Stegmann, der bekannte Schauspieler, Kabarettist und Geschichtenerzähler aus Radebeul.“

Einladung zur 128. Rassegeflügelchau als Kreis- und Kreisjugendschau

Der Geflügelzuchtverein Großenhain und Umgebung e.V. lädt am **Sonnabend, 15. November, von 09:00 bis 18:00 Uhr**, und am **Sonntag, 16. November 2025, von 09:00 bis 15:00 Uhr**, ins Vereinsheim Großenhain, Parkstraße 7, zur 128. Rassegeflügelchau ein.

Ein Höhepunkt des Wochenendes ist die große Tombola.

*Rüdiger Gelbhaar
für die Ausstellungsleitung*

Einladung zum Skatturnier

Das diesjährige Skatturnier, die Stadtmeisterschaft im Skat um den Pokal der Stadt Großenhain, findet am **Sonnabend, 22. November 2025, ab 14:00 Uhr**, im SkZ Alberttreff Großenhain, Am Marstall 1, statt.

hain, für den sich der Skatclub herzlich bei Oberbürgermeister Dr. Mißbach bedankt. Der Oberbürgermeister wird das Turnier auch persönlich eröffnen.

Bitte beachten Sie: Einlass ist **bis 13:30 Uhr, ab 13:45 Uhr** beginnt die Auslosung.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen – ob zum Skatturnier oder zum wöchentlichen Skatspiel jeweils **montags, ab 18:00 Uhr**, im Stadtparkrestaurant „Mücke“.

Der Einsatz beträgt 10,00 Euro, zzgl. 2,00 Euro Energiekostenpauschale. Es werden zwei Serien zu je 48 Spielen gespielt. Neben dem Spaß am Spiel warten tolle Geld- und Sachpreise auf die Gewinner. Der Sieger bekommt selbstverständlich den heißbegehrten Pokal der Stadt Großen-



Kontakt:

Beate Josko

Pressesprecherin des 1. Großenhainer Skatklubs e. V.

Telefon: 0172 9723998

E-Mail: beatejosko@aol.com



NEUES AUS DER PARTNERSTADT ÖHRINGEN

Oberbürgermeister Thilo Michler feierlich aus dem Amt verabschiedet



Große Kreisstadt
Öhringen

Würdevoller Abschied nach 16 Jahren Amtszeit

Mit einer bewegenden Feierstunde wurde Oberbürgermeister Thilo Michler am Dienstag, 30. September, aus seinem Amt verabschiedet. Gut 500 Gäste aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft sowie Familienmitglieder und Freunde kamen zusammen, um mit dem scheidenden Oberbürgermeister auf 16 Jahre im Amt in Öhringen zurückzublicken.

Die Feierstunde wurde mit einem musikalischen Auftakt der Stadtkapelle eröffnet. Zahlreiche hochrangige Rednerinnen und Redner würdigten in ihren Ansprachen Michlers Verdienste um die Große Kreisstadt und betonten seinen unermüdlichen Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger sowie die kontinuierliche Stadtentwicklung während seiner Amtszeit.

Ein besonderer Moment war die Rede von Bürgermeister Klaus Glanzig aus der Partnergemeinde Treffen am Ossiacher See in Österreich, der die internationalen Verbindungen und den grenzüberschreitenden Austausch würdigte, den Michler mit allen drei Partnerstädten über die Jahre gepflegt hatte.

Abschließend bedankte sich Thilo Michler bei dem Gemeinderat, der Belegschaft, allen Weggefährten und vor allem bei seiner Familie und seiner Frau für die Unterstützung und alles gemeinsam Erreichte.



Oberbürgermeister Dr. Sven Mißbach und der ehemalige Bürgermeister Tilo Hönicke waren beim Abschied in Öhringen dabei. Thilo Michler (M.) bekam von ihnen einen Großenhainer Schwibbogen zur Erinnerung geschenkt.

Foto: Stadtverwaltung Großenhain/DS

Patrick Wegener wird als neuer Oberbürgermeister von Öhringen eingesetzt



Große Kreisstadt
Öhringen



Foto: Stadt Öhringen

Mit einem eindeutigen Wählerauftrag im Rücken hat Patrick Wegener am 06. Oktober 2025 offiziell sein Amt als Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Öhringen angetreten. Mit ihren Unterschriften besiegelten er und sein erster Stellvertreter Ulrich Schimmel die Amtseinsetzung. Vor rund 600 Gästen in der KULTURa legte der 31-Jährige seinen Amtseid ab und ist damit der jüngste Oberbürgermeister Deutschlands (Foto).

Deutliches Vertrauensvotum

Bei der Wahl am 13. Juli 2025 hatten sich 66,9 Prozent der Wählerinnen und Wähler bei einer Wahlbeteiligung von 46,79 Prozent für Patrick Wegener entschieden. „Schau mit Demut jeden Tag auf diese 66,9 Prozent“, gab OB-Stellvertreter Ulrich Schimmel dem neuen Stadtchef

mit auf den Weg und überreichte ihm als Geschenk den Zettel mit den handschriftlichen Wahlergebnissen vom Wahlabend. Die festliche Amtseinsetzung wurde musikalisch vom Jugendsinfonie-Orchester umrahmt. Regierungspräsidentin Susanne Bay würdigte den Tag der Einsetzung als Beginn von etwas Neuem.

„Nicht alles besser wissen, sondern gemeinsam bessere Wege finden“

In seiner Antrittsrede dankte Patrick Wegener für die erfahrene Unterstützung: „Demokratie lebt vom Wechsel – aber auch vom Respekt füreinander. Dieser Respekt ist die Grundlage für das, was ich heute beginnen darf.“

Der neue Oberbürgermeister versteht sein Amt als Auftrag, Verantwortung zu übernehmen und zuzuhören, zu verbinden und zu gestalten. Oberbürgermeister zu sein bedeutet nicht, alles besser zu wissen, sondern gemeinsam bessere Wege zu finden – mit klarer Vision und dem Mut zur Veränderung. (Quelle: Presseinformationen der Großen Kreisstadt Öhringen)



NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFT

Fördermittel- und Finanzierungssprechtag im Landkreis Meißen



Über die Sächsische Aufbaubank (SAB) können für verschiedene Vorhaben von Unternehmensgründern, -nachfolgern oder Bestandsunternehmen Fördermittel beantragt werden.

Am Donnerstag, 27. November 2025, besteht wieder die Möglichkeit, sich in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (Neugasse 39/40 in Meißen) kostenfrei beraten zu lassen.

Vereinbaren Sie einen Termin **zwischen 09:00 und 16:00 Uhr** und lassen Sie sich beraten, welche Förder- oder Finanzierungsprogramme für Ihr Vorhaben und Ihr Unternehmen passen.

Damit das Beratungsgespräch vorbereitet werden kann und für Sie zielführend ist, bitten wir um vorherige Übermittlung einer Vorabinformation zum angedachten Vorhaben und Ihrem Unternehmen. Bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail an.



Kontaktdaten & Informationen:
Ansprechpartnerin: Sandra Baudis
Mail: post@wrm-gmbh.de
Telefon: 03521 47608-14

Anmeldefrist: 20. November 2025
Termin: 27. November 2025
Ort: WRM GmbH, Neugasse 39/40 - 01662 Meißen
Vorabinformation:
www.wirtschaftsregion-meissen.de/aktuelles/veranstaltungen.html



NACHRICHTEN AUS DER REGION

Nachrichten aus dem Elbe-Röder-Dreieck e. V.



30 Jahre LEADER im Elbe-Röder-Dreieck

Das EU-Förderprogramm LEADER begeht in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum. Ziel von LEADER ist es, den ländlichen Raum lebenswert zu erhalten und zukunftsfähig zu gestalten – sei es durch Daseinsvorsorge, regionale Wertschöpfung, nachhaltigen Tourismus, Umwelt und Klimaschutz oder kulturelle Initiativen. Unsere Region Elbe-Röder-Dreieck ist seit 2007 Fördergebiet im Rahmen des LEADER-Programms. Zum Thema 30 Jahre LEADER finden sachsenweit von Ende Oktober bis Mitte November 2025 verschiedene Veranstaltungen statt. Im Elbe-Röder-Dreieck würdigen wir das Jubiläum bei den folgenden Veranstaltungen:

Sonnabend, 08.11.2025, 11:00 – ca. 12:00 Uhr

Pflanzung LEADER-Jubiläums-Baum: Der Elbe-Röder-Dreieck e. V. pflanzt im Rahmen des öffentlichen Workshops „Erfolgreiche Pflanzung von Obstbäumen“ einen Speierling auf der alten Streuobstwiese im Stadtpark von Großenhain, gegenüber dem Stadtpark Restaurant „Mücke“.

Freitag, 14.11.2025, 17:00 Uhr

St. Laurentius-Kirche, Lorenzkirch
Dorftheater im Elbe-Röder-Dreieck „Die Kirche im Dorf“ – Aufführungen des Theaterstücks „Die Kirche im Dorf“, eine Produktion des Oderbruch Museums Altranft – Eintritt frei.

Sonnabend, 15.11.2025, 17:00 Uhr

Kirche Streumen
Dorftheater im Elbe-Röder-Dreieck „Die Kirche im Dorf“ – Aufführungen des Theaterstücks „Die Kirche im Dorf“, eine Produktion des Oderbruch Museums Altranft – Eintritt frei.

Weitere Informationen zu den LEADER-Erlebnistagen gibt es unter <https://elbe-roeder.de/aktuelles/30-jahre-leader> oder <https://www.leader-erlebnistage.de/>.

Sechs geplante LEADER-Fördervorhaben als förderwürdig ausgewählt

Am 25. September 2025 hat der Koordinierungskreis als regionales Entscheidungsgremium zur LEADER-Förderung im Elbe-Röder-Dreieck zum zweiten Mal in diesem Jahr über geplante LEADER-Fördervorhaben beraten. Nach ausführlicher Diskussion und Bewertung der Vorhaben haben die Mitglieder sechs der eingereichten Vorhaben als förderwürdig ausgewählt, die fast 280.000 Euro Fördermittel aus dem LEADER-Budget binden. Darunter sind unter anderem ein kommunales Vorhaben, drei Vorhaben von Kleinunternehmen und zwei Vorhaben zur Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz zum Wohnen für junge Familien in Lichtensee und Bauda. So kann zum Beispiel die Stadt Großenhain Fördermittel für den Kauf von vier Defibrillatoren für die ländlichen Ortsteile beantragen. Auch der geplante Kauf von neuer Praxisausstattung für die Zahnarztpraxis Grutschkowski in Pulsen wurde ausgewählt. Weiterhin kann die Porzellanmanufaktur Raupach aus Peritz einen Förderantrag für die Sanierung ihres Daches stellen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter: <https://elbe-roeder.de/foerderung/leader-foerderung-2/kokreissitzungen/kokreissitzungen-2025>.

Die Vorhabenträger stellen nun ihren Förderantrag zur Förderrichtlinie LEADER online beim Landratsamt Meißen (Bewilligungsbehörde). Die nächste Einreichungsrunde für geplante LEADER-Fördervorhaben läuft vom 26. Januar 2026 bis 23. Februar 2026. Ansprechpartnerin beim Regionalmanagement ist Anja Schober unter Telefon: 035265 51270 oder per E-Mail: schober@elbe-roeder.de.

3. Regionaler Entdeckertag 2026 – Entdeckungen gesucht!

Entdecken Sie „BEKANNTES NEU und NEUES NEU“.

Bereits zum 3. Mal findet von **Sonnabend, 18. April 2026 bis Sonntag, 19. April 2026** der Regionale Entdeckertag statt. Mit dieser Veranstaltung sollen einem breitem Publikum Sehenswürdigkeiten, regionale Besonderheiten oder versteckte Kleinode im Elbe-Röder-Dreieck vorgestellt und zugänglich gemacht werden. Von Nachtwanderungen, Bustouren, Schauvorführungen bis Infoveranstaltungen – alles ist möglich. Mitmachen können Vereine und Unternehmen, die ihre Arbeit präsentieren und/oder einen Blick hinter die Kulissen gewähren möchten. Organisator der Veranstaltung ist der Elbe-Röder-Dreieck e. V. Dieser unterstützt alle Veranstalter bei der Öffentlichkeitsarbeit

und steht auch unterstützend bei der Vorbereitung der Veranstaltung zur Verfügung. Jeder Veranstalter kann seine Aktion individuell gestalten (zeitlich und inhaltlich). Der Regionale Entdeckertag ist ein Gemeinschaftsprojekt von Riesa, Oschatz, der Lommatzcher Pflege, Strehla und dem Elbe-Röder-Dreieck. 2025 fanden bereits über 100 Veranstaltungen in den Regionen statt.

Seien Sie 2026 mit dabei – zeigen Sie, was unsere Region so besonders macht. Informationen rund um den Regionalen Entdeckertag erhalten Sie von Frau Vetter unter 035265 51203 oder per E-Mail (vetter@elbe-roeder.de).

(Quelle: Mitteilungen des Elbe-Röder-Dreieck e. V.)



STADTGESCHICHTE

Neuer Großenhainer Stadt- und Landkalender ist erschienen



Foto: Privat

Der Großenhainer Stadt- und Landkalender für 2026 ist fertiggestellt. Er ist im 30. Jubiläumsjahrgang für 13,00 Euro in der Großenhain-Information des Rathauses, im Museum Alte Lateinschule, der Buchhandlung Thalia und im Presseshop Riel der erhältlich.

Das Kalendarium zeigt die früher an Großenhain angrenzenden Gemeinden Zschieschen, Mülbitz und Naundorf auf einem Auszug

aus dem Meßtischblatt von 1912. Nach dem jeweiligen Auszug folgen drei alte Postkarten mit Dorfansichten, welche von Hartmut Jannasch aus seiner Sammlung zur Verfügung gestellt wurden.

Der Heimatkalender enthält diesmal Beiträge mit Bezug zum Altgebiet Großenhain, Adelsdorf, Beiersdorf, Böhla b. Priestewitz, Colmnitz, Görzig, Lauterbach, Marschau, Mülbitz, Nünchritz, Priestewitz und den Raschütz. Der Bildteil zeigt vier Fotos der Häuserzeile Siegelgasse 7 – 11 vom November 2024. Ein Schwerpunkt liegt in der Erhaltung von Wegesteinen in unserer Region, dem drei Beiträge entsprechen.

Dem Verein Heimatfreunde der Großenhainer Pflege e. V. als Herausgeber ist wieder ein interessantes, reich bebildertes Jahrbuch mit breitem Themenkreis gelungen. Die Gewinnung neuer Leser und vor allem Autoren ist ausdrücklich bezweckt. Insofern sind heimatkundliche Beiträge für den nächsten Heimatkalender 2027 sehr willkommen.

Kai-Uwe Schwokowski

Heimatfreunde der Großenhainer Pflege e. V.



STÄDTISCHE MUSEEN

Museumsprogramm im November 2025

Museum Alte Lateinschule

bis Sonntag, 16.11.2025

Sonderausstellung „Unbekannte Großenhainer Künstler“

Die aktuelle Ausstellung ist Großenhainer Persönlichkeiten wie dem Zeichner Ehregott Zschille, den Malern Jähne und Ringpfeil oder der Kunsthandwerkerin Lotte Pietzsch gewidmet, deren Nachlässe bislang unentdeckt im Museumsdepot schlummerten. Wer hätte gewusst, dass die Malerinnen Johanna und Clara Zschille vor 100 Jahren in ganz Deutschland auf Ausstellungen vertreten waren oder Wilhelm Jähne mit seinen Dekorationen in Wien und Budapest wirkte? Die Ausstellung ist noch bis zum 16. November 2025 zu sehen.

bis Montag, 03.11.2025

Museumspädagogisches Angebot „Mit Pinsel und Farbe“

Das Angebot zur aktuellen Sonderausstellung richtet sich an Kinder von 7 bis 12 Jahren, die selbst künstlerisch kreativ werden wollen. Mit der Schabloniertechnik gelangen unter Anleitung von Winnie Rudolph überraschende Ergebnisse. Dauer ca. 90 Minuten, Kosten 4,00 Euro pro Kind, inklusive Material (Mindestpauschale 50,00 Euro). Anmeldung unter Telefon: 03522 304-174 erbeten.

Freitag, 07.11.2025, 18:00 – 20:00 Uhr

Nachts im Museum. Taschenlampenführung für Kinder
Zur Großenhainer Einkaufsnacht findet wieder die beliebte Kindermuseumsnacht statt. Museumspädagogin Winnie Rudolph lädt Kinder von 6 bis 12 Jahren zur Taschenlampenführung ein. Gemeinsam wird das Museum vom Keller

bis zum Dachboden erkundet. Die spannende Frage lautet: Was passiert nachts im Museum und was verbirgt sich im alten Schulkarzer? Bitte Taschen- oder Stirnlampe mitbringen. Kosten 5,00 Euro, Anmeldung unter 03522 304-174 erbeten.

Dienstag, 11.11.2025, 18:00 Uhr

Vortrag von Prof. Wilhelm Hollstein über die mittelalterlichen Münzschatzfunde aus Großenhain

In Großenhain wurden mehrere Schatzfunde entdeckt, die zum Teil mehrere Hundert mittelalterlicher Brakteaten enthielten. Was erzählen sie über die Wirtschaft in der 929 begründeten Mark Meißen und die Stadt Großenhain im 12./13. Jahrhundert? Prof. Wilhelm Hollstein vom Dresdner Münzkabinett gilt als einer der besten Kenner der ältesten regionalen Münzprägungen, die ein besonders Licht auf die Rolle der Handelsstadt Großenhain im hohen Mittelalter werfen. Eintritt 3,00 Euro/ermäßigt 2,00 Euro.

Freitag, 28.11.2025, 17:00 Uhr

Eröffnung der Sonderausstellung „Teddy besucht Großenhain“

Die diesjährige Weihnachtsausstellung ist dem Teddy gewidmet. Vom ältesten Steiff-Bären bis zu Winnie Puuh und Paddington sind sie (fast) alle dabei. Die Teddys, deren Name auf den amerikanischen Präsidenten „Teddy“ Roosevelt zurückgeht, erobern ein Piratenschiff, fahren Auto oder erscheinen als lebensgroßer Eisbär. Die Herstellung eines Stoffteddys

wird ebenso erklärt wie die verschiedenen Arten, die den Erdball bevölkern. Der Dresdner Sammler Lutz hat die Teddys in vielen Jahren zusammengetragen und präsentiert die Sammlung, die in vielen Orten Deutschlands zu sehen war, nun erstmals im Großenhain. Die Eröffnung wird von Schülerinnen und Schülern der Musikschule Großenhain und der Kindertheatergruppe der Spielbühne Großenhain unter Leitung von Winnie Rudolph begleitet. Der Eintritt ist frei.

Öffnungszeiten des Museums Alte Lateinschule

Dienstag – Freitag 09:30 – 16:00 Uhr

Sonntag 14:00 – 17:00 Uhr



Kirchplatz 4 · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 304-173 oder 304-174

E-Mail: museum@stadt.grossenhain.de

Web: www.museum-grossenhain.de

Bauernmuseum Zabeltitz

Das Bauernmuseum Zabeltitz macht vom **01. November 2025 bis zum 31. März 2026** seine wohlverdiente Winterpause. Ein virtueller Besuch ist jederzeit mit dem Audio-guide unter www.museum.de/m/1175 möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter 03522 304-174.



OT Zabeltitz · Hauptstraße 54 · 01561 Großenhain

Telefon: 03522 304-173 oder 304-174

E-Mail: museum@stadt.grossenhain.de



KARL-PREUSKER-BÜCHEREI

Buchtipps & Veranstaltungen



Maria Groß: Natürlich Maria – Das Glück liegt in den kleinen Dingen. Rezepte für das Leben

Maria Groß ist nicht nur eine grandiose Köchin, sondern auch eine starke Frau mit einer echten Mission: die Welt jeden Tag ein bisschen besser zu machen! Dafür hat sie ihren Lebenstraum verwirklicht und sich einen Ort geschaffen, von dem eine ganz besondere Energie ausgeht – positiv, herzlich und voller Genuss. In ihrem Restaurant „Bachstelze“ hat sich die Sterneköchin ihren Traum von einem friedlichen, herrlich unperfekten und befreiend einfachen Lebens- und Kochstil erfüllt, den sie mit diesem Buch voll unkomplizierter

Quelle:
Brandstätter

Rezepte teilen will. Von buntem Linsensalat über Ofenkürbis mit Orange bis zum superschnellen Schokokuchen – Marias Gerichte bringen Leichtigkeit in unseren Alltag. Ein Kochbuch für alle Menschen, die genauso gerne essen, lachen und ihr Leben genießen wie Maria! Maria Groß hat als Spitzenköchin in vielen Sterneküchen auf der ganzen Welt gearbeitet und ist dem TV-Publikum durch ihre lebenswürdige und direkte Art und Auftritte in „The Taste“ oder „Kitchen Impossible“ bestens bekannt.

Aktuelle Ausstellung

„Farbenspiel“ – Aquarelle, Mischtechnik, Kaltnadelradierung – Ausstellung mit farbenfrohen Bildern von Cornelia Fischer und dem Zeichenzirkel für Erwachsene des SkZ Alberttreff

Veranstaltungen

Donnerstag, 06.11.2025, 10:00 Uhr

Sylvia Graupner: Im Papierschiff durch die Nacht
Wenn man einschläft, können die wundersamsten Dinge geschehen. Manchmal kommt es vorbei, das Papierschiff, und man segelt los auf der Suche nach Träumen. Der Ozean der Nacht zeigt sich prachtvoll schillernd, anfangs ist die Oberfläche spiegelglatt, später vom Sturm zerzaust. Selbst ein Albtraum ist dabei – wie gut, dass einem nichts passieren kann.

Eine Veranstaltung für Kinder der 1. Klasse der Grundschule Schubertallee.

Die Lesung findet im Rahmen der Reihe „Literaturforum Bibliothek“ statt. Das Literaturforum Bibliothek wird seit 2013 vom Bibliotheksverband Sachsen durchgeführt und vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kunst und Tourismus gefördert. Es ist eine etablierte und von den Bibliotheken sehr geschätzte jährliche Herbst-Lesereihe, in der zwanzig sächsische Autorinnen und Autoren bzw. Übersetzerinnen und Übersetzer mit ihren aktuellen Veröffent-

lichungen eingeladen werden, in sächsischen Bibliotheken zu lesen. Ziel ist es, die Breite der sächsischen Literatur für viele Zielgruppen in die Region zu bringen, die sächsische Literaturszene zu unterstützen, unbekannteren Künstlern und Künstlerinnen ein Podium zu bieten sowie Bibliotheken, vor allem im ländlichen Raum, ein Leseförderprojekt zu ermöglichen.

Freitag, 21.11.2025, 10:00 Uhr

Der Bundesweite Vorlesetag steht in diesem Jahr unter dem Motto „Vorlesen spricht Deine Sprache“. Es unterstreicht, wie vielseitig Vorlesen ist und zeigt gleichzeitig, dass jede einzelne Sprache und Stimme zählt. Denn Geschichten schaffen Verstehen, fördern den Austausch, stärken das Miteinander und legen die Grundlage zum Lesenlernen. Das Motto hebt die verbindende Kraft des Vorlesens hervor und sendet eine klare Botschaft: Nutze Deine Sprache, nutze Deine Stimme und lies vor!

Eine Vorleserunde für Kinder mit Geschichten aus dem Bücherschatz der Bibliothek.

Bibo-on – die digitale Bibliothek

Angemeldete Leser ab 16 Jahren können eBooks, eAudios und ePapers ausleihen. In der Onleihe können sie eine große Bandbreite digitaler Medien rund um die Uhr und bequem von zu Hause aus entleihen. Die persönlichen Zugangsdaten und weiterführende Informationen über den zusätzlichen Service erhalten Interessierte in der Karl-Preusker-Bücherei.



Öffnungszeiten:

Montag	13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	10:00 – 18:00 Uhr

Neumarkt 1a · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 502585

E-Mail: kontakt@buecherei-grossenhain.de

Web: www.buecherei-grossenhain.de



TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Aus dem Veranstaltungskalender November 2025 (Auszüge)



Begegnungsstätte der Stadtverwaltung Großenhain

Montag, 03.11.2025, ab 13:30 Uhr

Handarbeitsnachmittag Gruppe „Kreativ“ – offen für alle – Häkeln, stricken oder ähnliches – es wird sich gegenseitig mit Rat und Tat geholfen und ausgetauscht

Montag, 03.11.2025, 14:00 Uhr

Treff der Ortsgruppe 3 – Treffen und Austausch

Mittwoch, 05.11.2025, 09:00 – 10:30 Uhr

Yoga für Senioren mit Bernd Broszinski

Donnerstag, 06.11.2025, 14:00 Uhr

„Fit durch Bewegung“ unter Anleitung von Renate Struck

Donnerstag, 06.11.2025, 14:00 Uhr

Kegelnachmittag für Senioren auf der Kegelbahn „Rostiger Weg“ – offen für ALLE mit Bewegung, Austausch, Rattenkönige, Sieger und Kaffee

Freitag, 07.11.2025, 10:00 Uhr

„Fit durch Bewegung im Sitzen – BiS“ – Sport einmal anders – fördert Ausdauer, Konzentration und Koordination unter Anleitung von Renate Struck

Dienstag, 11.11.2025, 14:00 Uhr

Treff der Seniorengruppe „Frohsinn“ – basteln, treffen, spielen, helfen, austauschen – „Die Faschingsaison wird eröffnet.“

Mittwoch, 12.11.2025, 14:00 Uhr

Treff des Blinden- und Sehbehindertenverbandes e. V.

Donnerstag, 13.11.2025, 14:00 Uhr

Verkehrsteilnehmerschulung mit der Verkehrswacht Riesa-Großenhain e. V., Themen: Neuregelungen in der StVO und Schwerpunkte der Verkehrssicherheit

Montag, 17.11.2025, ab 13:00 Uhr

Handarbeitsnachmittag Gruppe „Kreativ“ – offen für alle – Häkeln, stricken oder ähnliches – es wird sich gegenseitig mit Rat und Tat geholfen und ausgetauscht

Dienstag, 18.11.2025, ab 09:00 Uhr

Mobile Augenvorsorge macht Station in Großenhain, Voranmeldung erforderlich, Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 030 232 578 130, extrakostenpflichtig (69,00 Euro)

Freitag, 21.11.2025, 10:00 Uhr

„Fit durch Bewegung im Sitzen – BiS“ – Sport einmal anders – fördert Ausdauer, Konzentration und Koordination, unter Anleitung von Renate Struck

Dienstag, 25.11.2025, 14:00 Uhr

Treff der Seniorengruppe „Frohsinn“ – basteln, treffen, spielen, helfen, austauschen

Mittwoch, 26.11.2025, 09:00 – 10:30 Uhr

Yoga für Senioren mit Bernd Broszinski

Sonnabend, 29.11.2025, 10:00 Uhr

Weihnachtsfeier des Blinden- und Sehbehindertenverbandes e. V.

Jeden Dienstag, 09:00 – 11:00 Uhr

Meißen inklusiv e. V. – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB); Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige und Helfer – Anmeldung unter Telefon: 03521 7279190 erbeten.

Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.



Alleegäßchen 1 · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 38182



Soziokulturelles Zentrum Alberttreff

Regelmäßige Angebote

montags, 15:00 – 21:30 Uhr

Proben der Theatergruppen der Spielbühne (Kinder, Jugendliche, Lebenshilfe, Erwachsene)

montags, 18:00 – 21:30 Uhr

Zeichenzirkel für Erwachsene mit Cornelia Fischer

dienstags, 14:00 – 18:00 Uhr

Malkurs „Mischpalette“ für Kinder mit Petra Rothe

dienstags, 18:30 – 20:00 Uhr

Kurs „Puppentheater“ mit Carmen Paulenz

donnerstags, 14:00 – 18:00 Uhr

Malkurs „Mischpalette“ für Kinder mit Petra Rothe

Weitere Angebote

Sonabend, 01.11.2025, 09:30 – 15:30 Uhr

„Nähen mit der Nähmaschine“ Workshop für Anfänger & Fortgeschrittene mit Gabi Kühnel. Bitte möglichst eine eigene Maschine mitbringen. Anmeldung erbeten. Kosten: 10,00 Euro, zzgl. Material (bei Bedarf)

Freitag, 07.11.2025, 14:00 – 18:00 Uhr

Seniorentanz
Tanz für Junggebliebene mit der Titan-Discothek
Anmeldung erforderlich; Eintritt: 7,00

Sonabend, 08.11.2025, ganztägig

Langer Theatersamstag der Spielbühne Großenhain

09:30 – 13:00 Uhr: Willkommen im Land der Töne: „Zu Besuch bei der Schneekönigin“ Mit-Mach-Theater-Workshop mit Winnie Rudolph für Kinder ab 5 Jahre
Anmeldung bis 07.11.2025 erbeten; Kosten: 5,00 Euro

15:30 Uhr: „Die Schneekönigin“
mit der Kindertheatergruppe der Spielbühne Großenhain
Eintritt: Kinder 4,00 Euro / Erwachsene 6,00 Euro

17:00 Uhr: „Von der Schnecke, die wissen wollte, wer ihr Haus geklaut hat“ mit der Puppentheatergruppe der Spielbühne Großenhain;
Eintritt: Kinder 3,00 Euro / Erwachsene 5,00 Euro

20:00 Uhr: „Unser bestes Stück“

PREMIERE der Erwachsenentheatergruppe der Spielbühne Großenhain. In dieser Komödie, die nicht ganz ohne schwarzen Humor auskommt, wird kein Klischee über das ambitionierte Dorftheater ausgelassen.
Eintritt: Erwachsene 6,00 Euro / Schüler 4,00 Euro

Sonntag, 09.11.2025, 09:00 – 11:00 Uhr

Malen für Minis mit Petra Rothe
Farbenspaß für 2 – 5jährige Künstler
Anmeldung erforderlich

Sonntag, 09.11.2025, 09:00 – 12:00 Uhr

„Öffentlicher Briefmarkentausch“
Tauschbörse des Philatelistenvereins Großenhain

Dienstag, 11.11.2025, 19:00 – 20:30 Uhr

Klöppelzirkel

Mittwoch, 12.11.2025, 15:30 – 17:00 Uhr

Proben der Nachwuchs-Theatergruppe mit Winnie Rudolph

Mittwoch, 12.11.2025, 19:30 Uhr

Dia-Vortrag „Iran – Zwischen Himmel und Wüste“
mit Jan Oelker

In seinem Vortrag berichtet der Fotojournalist von einer Reise durch das „wahre Reich der Mitte“ (Houchang Chehabi) am Schnittpunkt der Kulturen. Er begegnete einer 5000 Jahre alten Kultur jenseits der „Schurken“ im „Staat“, vielen weltoffenen Menschen und ihrer Gastfreundschaft. Die Reise führt in die Wüste Lut an der Grenze zu Afghanistan, durch die Persischen Hauptstädte der letzten 2.500 Jahre, bis in das moderne Teheran.
Eintritt: 7,00 Euro/ermäßigt 6,00 Euro

Sonabend/Sonntag, 15./16.11.2025, 09:30 – 16:00 Uhr

Kreativ-Workshop „mixed media – Malerei und Mischtechniken“ mit inesj.plauen
Anmeldung bis 08.11.2025, Kosten: Erwachsene 40,00 Euro / Schüler ab 14 Jahren 30,00 Euro

Montag, 17.11.2025, 16:30 Uhr

„Sach- und Lachgeschichten“ Aufführung der Theatergruppe „Die Blaubeerbande“ der Lebenshilfe/Spielbühne Großenhain, Eintritt: 3,00 Euro

Sonabend, 22.11.2025, 09:30 – 15:30 Uhr

„Nähen mit der Nähmaschine“ Workshop für Anfänger & Fortgeschrittene mit Gabi Kühnel. Bitte möglichst eine eigene Maschine mitbringen. Anmeldung erbeten; Kosten: 10,00 Euro, zzgl. Material (bei Bedarf)

Sonntag, 23.11.2025, 09:00 – 11:00 Uhr

Malen für Minis mit Petra Rothe
 Farbenspaß für 2 – 5jährige Künstler
 Anmeldung erforderlich

Mittwoch, 26.11.2025, 15:30 – 17:00 Uhr

Proben der Nachwuchs-Theatergruppe mit Winnie Rudolph

Sonnabend, 29.11.2025, 09:30 – 13:00 Uhr

Workshop „Weihnachten in Familie“
 in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Familienservice
 Gestalten von Weihnachtsdekoration aus verschiedensten
 Materialien, wie Diamond-Painting-Weihnachtsanhänger,
 glitzernde Korkuntersetzer, weihnachtliche Platzdeckchen
 und mehr. Mit Weihnachtsbackstube, Märchenecke und
 kleinem Café. Für Teilnehmer jeden Alters geeignet.
 Kosten: Erwachsene 7,00 Euro/Kinder 5,00 Euro, zzgl. Mate-
 rial, Anmeldung bis 20.11. erbeten

Sonnabend, 29.11.2025, 20:00 Uhr

Oldies live mit „Olis Rockband“
 Live gespielte Rock- und Popmusik zum Hören und Tanzen
 für Musikfreunde jeden Alters.
 Karten: 12,00 Euro im Vorverkauf/15,00 Euro an der Abend-
 kasse

Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.



Am Marstall 1 · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 502569

E-Mail: info@alberttreff.de

Web: www.skz-alberttreff.de



**Kulturzentrum
 Großenhain GmbH**

Neues gastronomisches Angebot

Seit Oktober 2025 hat das Restaurant „Schlosskeller“ an Ver-
 anstaltungstagen wieder geöffnet und heißt nicht nur Ver-
 anstaltungsbesucher, sondern alle Gäste herzlich willkom-
 men. Genießen Sie kulinarische Genüsse im historischen
 Ambiente.

Veranstaltungen im Kulturschloss, Schlossplatz**Mittwoch, 29.10.2025, 10:00 Uhr und 11:15 Uhr**

Schülerkonzert – Das Fest im Zirkuszelt (1. – 4. Klasse)
 Polizeiorchester Sachsen; Eintritt frei
 Reservierung unter Telefon: 03522 505555 erbeten.

Sonnabend, 01.11.2025, 19:00 Uhr

Liebeslieder an das Leben – Duo „Traumvagabunden“
 Schlosskeller ab 16:00 Uhr geöffnet.

Sonnabend, 08.11.2025, 20:00 Uhr

The Stokes, Traditional Irish Folk Music
 Schlosskeller ab 17:00 Uhr geöffnet.

Sonnabend, 15.11.2025, 19:30 Uhr

Gib`s mir Luder! – Denn Lothar L. weiß alles besser...
 Kabarett-Abend mit Carolin Fischer, Peter Treuner und Jörg
 Leistner am Klavier (alle bekannt von den academixer aus
 Leipzig)
 Schlosskeller ab 16:30 Uhr geöffnet.

Dienstag, 18.11.2025, 18:30 Uhr – AUSVERKAUFT!

Griff in die Bilderkiste 2025 – Dia-Abend
 Schlosskeller ab 15:30 Uhr geöffnet.

Freitag, 21.11.2025, 18:30 Uhr – AUSVERKAUFT!

Griff in die Bilderkiste 2025 – Dia-Abend
 Schlosskeller ab 15:30 Uhr geöffnet.

Sonntag, 23.11.2025, 17:00 Uhr

Hamlet, Prinz von Dänemark – Tragödie von William Shake-
 speare mit den Landesbühnen Sachsen
16:30 Uhr: Publikumsgespräch/Stückeführung mit dem
 Intendanten Manuel Schöbel
 Schlosskeller ab 14:00 Uhr geöffnet.

Freitag, 28.11.2025, 19:00 Uhr

Magic Gregorian Night – Das Konzert
 Schlosskeller ab 16:00 Uhr geöffnet.

Sonntag, 30.11.2025, 15:00 Uhr

Advents- und Jahreskonzert des Geißlitztaler Musikanten e. V.
 Schlosskeller ab 12:00 Uhr geöffnet.

*Alle Veranstaltungen werden gefördert durch die Beauftragte der
 Bundesregierung für Kultur und Medien NEUSTART KULTUR, INTHEGA
 und den Kulturraum Meißen - Sächsische Schweiz - Osterzgebirge.*

Bitte beachten Sie aktuelle Informationen und Programm-
 ankündigungen auf der Homepage unter www.kulturzentrum-grossenhain.de und in den örtlichen Medien.

Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.



Schlossplatz 1 · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 505558 oder 03522 505555

E-Mail: kulturzentrum@grossenhain.de

Web: www.kulturzentrum-grossenhain.de



BERATUNGS- UND SERVICEANGEBOTE

Sprechtag und Öffnungszeiten

Gesprächskreis Demenz – Selbsthilfegruppe für Angehörige

Anliegen sind die Kontaktaufnahme, der Erfahrungsaustausch und gegenseitige Hilfe betroffener Angehöriger in einem geschützten Rahmen. Der von Ihnen betreute Angehörige kann zum Termin mitkommen und wird separat betreut.

Die Treffen finden **jeden 2. Dienstag im Monat, um 16:00 Uhr**, in der Tagespflege der Diakonie, Bobersberg-

straße 18 (Seniorenzentrum „Helene Schmieder“), in Großenhain statt. Anmeldung erforderlich.



Ansprechpartnerin und Anmeldung:

Diana Fischer

Telefon: 03522 37590

E-Mail: dianafischer46@gmail.com

Sprechtag des Friedensrichters

Einmal monatlich bietet Friedensrichter Uwe Schumacher im Seminarraum des Kulturschlosses, Schlossplatz 1 (barrierefreier Zugang über die Carl-Maria-von-Weber-Allee), eine Beratung an.

Die nächste Sprechstunde findet am **Donnerstag, 13. November 2025, ab 18:00 Uhr**, statt. Außerhalb der Sprechzeiten erreichen Sie den Friedensrichter unter Telefon: 0172 9052236 oder per E-Mail (f.grh.us@gmail.com).

Sprechtag der anwaltlichen Beratung

Im 14-tägigen Rhythmus findet **jeweils donnerstags, von 16:00 bis 18:00 Uhr**, im Seminarraum des Kulturschlosses, Schlossplatz 1 (barrierefreier Zugang über die Carl-Maria-von-Weber-Allee), ein Sprechtag der anwaltlichen Beratung statt. Ein Berechtigungsschein des Amtsgerichtes ist nicht erforderlich. Die Bürger sollten jedoch in der Beratungsstelle kurz Auskunft über ihre Einkommens- und Vermö-

genssituation geben können. Hierzu sollten sie vorhandene Nachweise, wie z. B. Bewilligungsbescheid über Hartz-IV, Arbeitslosengeldbescheid oder Ähnliches, mitbringen.

Die nächsten Termine sind (alle Angaben unter Vorbehalt):

November: 06.11. und 20.11.2025

Dezember: 04.12. und 18.12.2025

Beratungen der Verbraucherzentrale



Eine Beratung im Seminarraum des Kulturschlosses, Schlossplatz 1 (barrierefreier Zugang über die Carl-Maria-von-Weber-Allee), ist nur mit

vorheriger Terminvereinbarung möglich. Bitte nutzen Sie zur Vereinbarung das zentrale Info- und Termin-telefon.

Der Beratungsbus der Verbraucherzentrale macht Halt in Großenhain und hilft bei Rechtsproblemen und Finanzfragen.

Der nächste Termin ist (Angaben unter Vorbehalt):

Donnerstag, 20.11.2025, 10:00 – 13:00 Uhr,



Sachsenweites Info- und Termin-telefon:

0341 696 2929

(Montag bis Freitag, von 09:00 bis 16:00 Uhr)

Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Energie-Experten der Verbraucherzentrale Sachsen führen persönliche Beratungen in Meißen, Riesa und Großenhain durch. Alternativ werden Beratungen per E-Mail, Telefon oder Videoberatung angeboten.

Die Energieberatung ist jeden 4. Dienstag im Monat (außer an Feiertagen), von 10:00 bis 16:00 Uhr, im Seminarraum des Kulturschlusses, Schlossplatz 1 (barrierefreier Zugang über die Carl-Maria-von-Weber-Allee), vor Ort. Termine müssen zentral unter 0800 809 802 400 vereinbart werden.

(Quelle: Verbraucherzentrale Sachsen e. V.)

Breitbandausbau in Großenhain



Die SachsenEnergie baut in Großenhain das Glasfaser-Internet aus. Bis zu 6.500 Haushalte und Gewerbebetriebe werden im

Rahmen des eigenwirtschaftlichen Breitbandausbaus 2024 bis 2026 durch das Unternehmen an ein leistungsfähiges Glasfaser-Netz angeschlossen. Im Zuge dessen kommt es zu umfangreichen Tiefbaumaßnahmen im gesamten Stadtgebiet und damit einhergehenden verkehrlichen Einschränkungen und Sperrungen. Bei Fragen zum Breitbandausbau, den geplanten Baumaßnahmen und damit in Verbindung

stehenden Sperrungen können sich Bürger und Gewerbetreibende an die Mitarbeiter im EnergieTreff Großenhain, Klostersgasse 1, 01558 Großenhain, wenden.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag: 09:00 – 14:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 09:00 – 18:00 Uhr

Beratungstermine online buchbar unter:
<https://www.sachsenenergie.de/beratung/termin-s>



Foto: Diana Schulze

Großenhain ist ... UMWELTFREUNDLICH.

Zahlreiche Wege und Routen in und um Großenhain laden zum Radfahren ein.



Sprech- und Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Großenhain

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr

 **Telefon: 03522 304-0**
E-Mail: stadtverwaltung@grossenhain.de

Sprechzeiten Einwohnermeldeamt (neu seit 01.09.2025)

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Montag	13:30 – 16:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr
jeden 1. Sonnabend im Monat	09:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten Stadtarchiv Großenhain

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 17:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechzeiten Großenhain-Information

Montag bis Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Montag und Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 18:00 Uhr
jeden 1. Sonnabend im Monat	09:00 – 12:00 Uhr

 **Hauptmarkt 1 · 01558 Großenhain**
Telefon: 03522 304-0

Sprechzeiten Zabeltitz-Information

November bis März

Dienstag, Donnerstag, Freitag	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Montag und Mittwoch	geschlossen
Sonnabend und Sonntag	geschlossen

 **Zabeltitz-Information**
Zabeltitz · Am Park 1 · 01561 Großenhain
Telefon: 03522 304-277
Fax: 03522 304 29276
E-Mail: zabeltitz@stadt.grossenhain.de

Erreichbarkeit des Abwasserzweckverbandes „GKA Großenhain“

 **AZV „GKA Großenhain“**
Skassaer Straße 50 · 01558 Großenhain
Rufbereitschaft Abwasserzweckverband:
Mobil: 0172 3513091

IMPRESSUM:

Das „Großenhainer Amtsblatt“ ist das Mitteilungs- und Amtsblatt der Großen Kreisstadt Großenhain. Der amtliche Teil dient der Verbreitung öffentlicher Bekanntmachungen und ortsüblicher Bekanntgaben. Die inhaltliche Gestaltung des „Großenhainer Amtsblattes“ erfolgt gemäß den geltenden Richtlinien des Redaktionsstatuts für das „Großenhainer Amtsblatt“.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Oberbürgermeister Dr. Sven Mißbach
Stadtverwaltung Großenhain, Hauptmarkt 1, 01558 Großenhain

Redaktion und verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen / Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.):

Geschäftsbereich Oberbürgermeister / Pressestelle
Telefon: 03522 304-102, Fax: 03522 304-29102
E-Mail: presse@stadt.grossenhain.de
Layout: activ Verlag, Dagmar Ressel

Redaktion und verantwortlich für Veröffentlichungen im Stadtjournal und für Anzeigen (V.i.S.d.P.):

Bernd Schneider, Druckhaus Borna, Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna
Gesamtherstellung: Druckhaus Borna Inh. Bernd Schneider
Erscheinungsweise: i. d. R. einmal monatlich

Verteilung: Firma Bachmann Direktwerbung, Riesa

Auflage: 10.900 Exemplare

Vertrieb: 10.800 Exemplare in alle erreichbaren Haushalte der Großen Kreisstadt Großenhain einschließlich ihrer Ortsteile kostenlos, in der Großenhain-Information im Rathaus sowie der Zabeltitz-Information, als PDF-Version abrufbar unter www.grossenhain.de

Redaktionsschluss für dieses Amtsblatt war am 15.10.2025.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 12.11.2025.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 26.11.2025.

Änderungen bei redaktionellen Angaben unter Vorbehalt.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zustellung.

Datenschutzhinweis:

Die Datenschutzerklärung sowie Hinweise zum Datenschutz können jederzeit auf der Homepage der Stadt Großenhain unter www.grossenhain.de/datenschutz abgerufen werden. Hier finden Sie auch detaillierte Informationen zu einzelnen Verfahren etwa im Zusammenhang mit Stellenausschreibungen etc.

Gender-Hinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und eines erleichterten Verständnisses wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) oder explizit geschlechterneutrale Formulierungen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten stets gleichermaßen für alle Geschlechter.



Erfolgreiches Erasmus+-Jahr am BSZ „Karl Preusker“ Großenhain

Auch im Schuljahr 2024/25 konnte das Berufliche Schulzentrum „Karl Preusker“ Großenhain auf ein äußerst erfolgreiches Erasmus+-Mobilitätsjahr zurückblicken: 22 Schülerinnen und Schüler nutzten die Chance, ein mehrwöchiges Auslandspraktikum zu absolvieren und dabei berufliche, sprachliche und kulturelle Erfahrungen zu sammeln. Je nach Schulform führten die Wege in verschiedene europäische Länder: Spanien – für Lernende des Beruflichen Gymnasiums, Dänemark – für Lernende der Fachoberschule und Finnland – für angehende Erzieherinnen und Erzieher sowie Pflegefachkräfte. Die Praktika ermöglichten nicht nur fachliche Einblicke in internationale Arbeitswelten, sondern stärkten auch Selbstständigkeit, interkulturelle Kompetenz und Teamfähigkeit der Beteiligten – wichtige Kompetenzen für einen globalisierten Arbeitsmarkt. Auch zwei Lehrkräfte des BSZ Großenhain nutzten das Erasmus+-Programm zur beruflichen Fortbildung: Auf

Zypern vertieften sie ihr Wissen im Bereich der digitalen Bildung. Die dabei gewonnenen Impulse geben sie nun aktiv an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter und tragen so zur digitalen Schulentwicklung bei.

Das gesamte Projekt wurde kofinanziert durch das Erasmus+-Programm der Europäischen Union.

Darüber hinaus wurde das BSZ Großenhain im letzten Schuljahr als eine von nur zwei Schulen in Deutschland für die Teilnahme am „greenVET pathway“-Projekt ausgewählt – ein ganzheitlicher Nachhaltigkeitsansatz. Gemeinsam mit 12 internationalen Schulen stand die Einrichtung im Austausch, um Schule und Bildung nachhaltiger zu gestalten. Zu diesem Zweck reisten, ebenfalls über Erasmus+ gefördert, eine Lehrkraft sowie eine Schülerin des Schülerrates zu einem Workshop nach Finnland.

A. Boenke, H. Bielitz

**ELBLANDKLINIKUM
RADEBEUL**
GANZ NAH BEI MIR

IHRE GELENKE IM BLICK
Arthrose behandeln, Lebensqualität gewinnen
27. November 2025 | 17 bis 18 Uhr
ELBLAND Reha Großenhain

ARTHROSE IN KNIE ODER HÜFTE?

Wenn konservative Therapien nicht helfen, bringt ein künstliches Gelenk neue Lebensqualität.

Das EndoProthetikZentrum am ELBLANDKLINIKUM Radebeul lädt zu einem kostenlosen Informationsabend ein.

ANMELDUNG EMPFOHLEN

per Telefon: 0351 833 4787

oder per E-Mail: claudia.poppe@elblandkliniken.de

Spontane Gäste sind ohne Sitzplatzgarantie ebenfalls willkommen.

REFERENT

Dr. med. Volkmar Mehliß

Leiter EndoProthetikZentrum
Leitender Oberarzt Orthopädie
ELBLANDKLINIKUM Radebeul

REFERENT

Dr. med. Mark Preußler

Facharzt für Orthopädie/Unfallchirurgie, ELBLANDZENTRUM für Orthopädie und Unfallchirurgie

gourmetta
FOOD COMPANY

Essen auf Rädern

sicher . sozial . seniorengerecht

- ✓ täglich frisch gekocht und heiß geliefert
- ✓ Lieferung von Riesa bis Zinnwald und im gesamten Elbtal – schon ab einem Menü
- ✓ bis 8 Uhr bestellen – Lieferung am selben Tag
- ✓ einfache Bestellung per Bestellschein



0351 - 312 71 17

Informieren Sie sich auch unter:
Web gourmetta.de | E-Mail bestellung@gourmetta.de



**Seniorenportion
schon ab 5,85 €**



Große Resonanz beim sechsten Firmenstaffellauf

Der diesjährige 6. Firmenstaffellauf #FSL im Stadion „Heiliger Grund“ in Meißen hat alle Erwartungen übertroffen: Mit rund 250 Läuferinnen und Läufern in 87 Teams wurde ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt. Die bunte Mischung aus Unternehmen, Vereinen und Einrichtungen zeigte eindrucksvoll, wie groß die Begeisterung für sportliches Miteinander in der Region ist. Auch auf den Rängen herrschte Jubelstimmung – die Zahl der Zuschauerinnen und Zuschauer erreichte ebenfalls ein Rekordniveau. Gemeinsam feuerten sie die Staffeln an und machten den „Heiligen Grund“ zu einem echten Sportfest.

„Die Resonanz war überwältigend – wir freuen uns, dass wir so viele Menschen für Bewegung, Teamgeist und soziales Engagement gewinnen konnten“, betonen die Mitorganisatoren vom Diakonischen Werk Meißen, Landkreis Meißen und Kreissportbund Meißen e.V. Neben sportlichen Höchstleistungen stand der gute Zweck im Vordergrund: Durch die erlaufenen Spenden kamen knapp 10.000 Euro zusammen. Der Erlös geht an zwei gemeinnützige Projekte: den Kampfsportverein „Sei-Wa-Kai“ Meißen e.V. sowie die Bürgerstiftung Meißen.

Dank der Förderung durch die Partnerschaft für Demokratie Meißen fand der Lauf im Rahmen der Interkulturellen Woche statt – ein starkes Zeichen für Vielfalt, Zusammenhalt und Miteinander! Damit setzt der Firmenstaffellauf ein



Foto: (c) Felix Kim

starkes Zeichen für Zusammenhalt in der Region – auf und neben der Laufbahn.

Ein riesiges Dankeschön an alle Teams, Unterstützer & Fans – ihr habt diesen Tag unvergesslich gemacht! Zudem ein starkes Zeichen für den Sport in der Region!

Anfang Oktober haben wir außerdem offiziell unseren neuen Ford Transit vorgestellt. Der moderne Kleinbus bietet Platz für bis zu neun Personen und wird künftig für Fahrten zu Wettkämpfen, Trainingslagern und Vereinsaktivitäten genutzt. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, die mit Ihrer Unterstützung das Fahrzeug möglich gemacht haben.

Quelle: Kreissportbund Meißen e.V.



Foto: (c) Konstantin Hananov

Wir beschriften Schilder, Gebäude, PKWs, LKWs, drucken Pläne, Flyer, Briefpapier, Visitenkarten, Gutscheine, Blöcke, Kalender, Eintrittskarten, folieren Ihr Auto komplett oder nur Teile davon, bedrucken T-Shirts & Textilien z.B. für Vereine. Rufen Sie an oder wir beraten Sie gern vor Ort.

info@werbe-steinberg.de • Tel. 035208/9630

UNENDLICHES DATENVOLUMEN

Nur für kurze Zeit!

Smart Ultimate

nur 49,99 € mtl.

statt 84,99 € mtl.

Tarifcheck:
Kostenfrei und
unverbindlich
jetzt bei uns!

Vodafone Premium Partner Großenhain

Frauenmarkt 21 • 01558 Großenhain ☎ (03522) 527722

* Bei Abschluss bis zum 12.11.2025 gilt: Die Mindestlaufzeit beträgt 24 Monate. Du zahlst einmalig 39,99 € Anschlusspreis. Wir dürfen das Vertragsverhältnis außerordentlich kündigen, wenn Du mehr als 15.000 Minuten im Monat für Standard-Gespräche ins deutsche Vodafone-Netz verbrauchst. Abgerechnet wird minutengenau. Du darfst den Tarif nicht kommerzialisieren, z. B. kostengünstig an Dritte überlassen. Den Tarifpreis zahlst Du pro Monat immer im Voraus und auf Deiner Rechnung zusätzlich den anteiligen Tarifpreis für den 1. Monat. Das gilt nicht, wenn Du Kund:in in einem Rahmenvertrag bist. Eventuelle Rabatte ziehen wir jeweils ab. Für alle Smart-Tarife gilt: Wir informieren Dich per SMS, wenn Du 80 % Deines Inklusiv-Datenvolumens im Monat verbrauchst hast. Bei 100 % schalten wir Dir weitere 250 MB frei. Maximal 3-mal in Folge innerhalb eines Rechnungsmonats für je 3 €. Du kannst immer per SMS ablehnen. Dann surfst Du langsamer, sobald Du 100 % Deines Datenvolumens verbrauchst hast – mit bis zu 32 kbit/s. Secure Net: In den Smart-Tarifen 3 Monate kostenlos inklusive. Wird der Dienst nicht gekündigt, kostet Secure Net ab dem 4. Monat 0,99 €/Monat zzgl. zum mtl. Tarifpreis und ist jederzeit kündbar. In den Tarifen Black und Red+ Kids dauerhaft kostenfrei. Mehr Infos findest Du unter vodafone.de/securenet. Mtl. Paketpreis 49,99 € statt 84,99 €. Du hast eine Flat für Standard-Gespräche in deutsche Netze und eine SMS-Flat in deutsche Mobilfunknetze. Konferenz-Verbindungen, Anrufe und SMS zu Sonderrummern sind davon ausgeschlossen. Fürs Flat-Tarifieren gilt: Bei Verbrauch von mehr als 250 Std. in einem Abrechnungszeitraum behält sich Vodafone ein außerordentliches Kündigungsrecht vor. Du hast unbegrenztes Datenvolumen fürs Surfen mit der jeweils größtmöglichen Bandbreite mit Vodafone. Bei Abschluss eines Smart Ultimate-Tarifes profitierst du kostenfrei und dauerhaft im Inland von der neuen 5G-Netz-Technologie. Bist Du in einem Gebiet unterwegs, das mit 5G erschlossen ist, kannst Du dort auch im 5G-Netz surfen. 5G-Stationen sind bereits in 4500 Städten und Gemeinden verfügbar (Stand Januar 2023). Wir bauen 5G schrittweise aus. Den jeweiligen Status zum Ausbau siehst Du jederzeit hier: vodafone.de/netz. An anderen Standorten surfst Du wie gewohnt mit der für Dich maximal verfügbaren Geschwindigkeit (4G/LTE Max). Um das 5G-Netz nutzen zu können, brauchst Du ein 5G-fähiges Gerät. Geschätzte maximale und beworbene Bandbreiten im Vodafone-Netz (4G/LTE Max): Bis zu 500 Mbit/s im Download und bis zu 100 Mbit/s im Upload. Durchschnitt laut CHIP Test-Ausgabe 01/2023: 106,2 Mbit/s im Download und 32,4 Mbit/s im Upload. Dein Gerät muss die technischen Voraussetzungen haben, diese Bandbreiten zu unterstützen. Deine individuelle Bandbreite hängt von Deinem Standort ab und von der aktuellen Anzahl der Nutzer in der Funkzelle. Die Maximalwerte sind unter optimalen Bedingungen und derzeit an einzelnen Standorten in Deutschland verfügbar.



Wirtschaft in Großenhain

Recht, Steuern & Versicherungen

- Anzeige -

25 Jahre Rechtsanwaltskanzlei Kai-Uwe Schwokowski in Großenhain – Ihr kompetenter Partner für vielfältige Rechtsfragen

Seit 25 Jahren steht Rechtsanwalt Kai-Uwe Schwokowski in Großenhain für fundierte und praxisnahe rechtliche Beratung. Die Kanzlei bietet Unterstützung in verschiedenen Rechtsgebieten, von der Gestaltung von Testamenten im **Erbrecht** über familienrechtliche Themen wie Trennung und Scheidung bis hin zu arbeitsrechtlichen Angelegenheiten wie Kündigungsschutz und Abfindung.

Im **Verkehrsrecht** werden nach Unfällen Schadensersatzansprüche durchgesetzt, während das **Ordnungswidrigkeitenrecht** Bußgeldverfahren bei Verkehrsverstößen umfasst. Das **Mietrecht** behandelt Mietminderungen, Kündigungen und Kautionsrückzahlungen, und im **Wohnungseigentumsrecht** geht es um die rechtlichen Belange der Eigentümergemeinschaft.

Weitere Schwerpunkte sind das **Immobilienrecht** bei Kauf und Verkauf von Grundstücken, das **Strafrecht** bei der Verteidigung in Strafverfahren sowie das **Sozialrecht**, insbesondere bei Rentenansprüchen. Auch das **Arzthaftungsrecht** gehört zum Leistungsspektrum, wenn es um Behandlungsfehler und deren Folgen geht.

Zusätzlich zu seiner beruflichen Tätigkeit engagiert sich Rechtsanwalt Schwokowski seit Jahren ehrenamtlich, unter anderem als Mitglied im Förderverein Museum Alte Lateinschule und im Verein Heimatfreunde der Großenhainer Pflege. In seiner Forschungstätigkeit für den Muse-

umsförderverein und als Mitredakteur des Großenhainer Stadt- und Landkalenders leistet er einen wertvollen Beitrag zur Heimatpflege und Regionalgeschichte.

Mit langjähriger Erfahrung, einem umfassenden Leistungsspektrum und persönlichem Engagement steht Ihnen Rechtsanwalt Kai-Uwe Schwokowski auch weiterhin vertrauensvoll zur Seite – kompetent, zuverlässig und immer auf Augenhöhe.

red



GA online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Großenhain und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.



Meinen verehrten Mandanten, Förderern und Freunden beehre ich mich, das 25-jährige Geschäftsjubiläum meiner Rechtsanwaltskanzlei auf der Meißner Straße 8 in Großenhain anzuzeigen.

Am 6. November 2000 habe ich mich hier selbständig gemacht, nachdem ich am 1. September 1999 in einer überörtlichen Rechtsanwaltskanzlei in Riesa meine anwaltliche Tätigkeit aufgenommen hatte.

Ab 17. September 1999 wurde mir die Zweigstelle auf dem Frauenmarkt 26-28 in Großenhain zugewiesen, wo ich bis zum 15. Oktober 2000 als angestellter Rechtsanwalt tätig war.

Rechtsanwalt Kai-Uwe Schwokowski, Meißner Straße 8, 01558 Großenhain
T.: 03522/527407, Fax: 03522/527418, Mobil: 0174/3401872
E-Mail: kontakt@kanzlei-schwokowski.de



Wirtschaft in Großenhain

Recht, Steuern & Versicherungen

„Riesen“ vor dem Kadi

Was Zivil- und Verwaltungsgerichte zum Thema Bäume sagen

Sie sind nicht zu übersehen. Bäume bestimmen häufig das Erscheinungsbild eines Gartens. Sie spenden Schatten, sie werfen Laub ab, sie nehmen Nachbarn die Sicht, sie stehen bei geplanten Umbauten im Wege, sie richten im Falle eines Astbruchs erheblichen Schaden an. Das alles kann gelegentlich auch zu einem Rechtsstreit führen. Der Infodienst Recht und Steuern der LBS stellt einige Gerichtsurteile vor, die sich mit den „grünen Riesen“ befassen. Wenn ein bruchgefährdeter Baum gefällt werden muss, dann kann das je nach Umständen und örtlichen Gegebenheiten erhebliche Kosten verursachen. Ob die Wohngebäudeversicherung dafür aufkommen muss, hängt vom Wortlaut des Vertrages ab. Das Amtsgericht München (*Aktenzeichen 155 C 510/17*) lehnte dies in einem konkreten Fall ab, weil der Baum selbst nichts beschädigt hatte, sondern nach einem Sturm nur in Schiefelage über dem Haus hing. Das war von den Versicherungsbedingungen nicht gedeckt.

Eine sehr große Gefahr kann von Bäumen ausgehen, wenn sie so morsch sind, dass sie als Ganzes umstürzen oder einzelne Äste abbrechen könnten. Zeichnet sich ein derartiges Problem ab, dann haben Nachbarn gegenüber dem Baumbesitzer einen Anspruch auf Maßnahmen zur Sicherung der Standfestigkeit. So urteilte das Landgericht Hamburg (*Aktenzeichen 304 O 247/13*). Im konkreten Fall hatte ein Gutachter bereits einen nicht unerheblichen Schädigungsgrad bei den Waldkiefern festgestellt. So forderte ein Hausbesitzer den Rückschnitt von geschützten Bäumen, die auf öffentlichem Grund standen, um die Effektivität seiner auf dem Dach installierten Solaranlage zu steigern. Hier stand also der Naturschutz gegen die Nutzung alternativer Energien. Das Verwaltungsgericht Düsseldorf (*Aktenzeichen 9 K 7173/22*) verweigerte den Rückschnitt. Im Urteil wurde darauf hingewiesen, dass es auf die Umstände des Einzelfalles ankomme. Einen automatischen und absoluten Vor-



rang habe die Solarenergie nicht. Auch in einem weiteren Rechtsstreit musste das Verwaltungsgericht Berlin (*Aktenzeichen 24 L 36/23*) zwischen Grundwerten entscheiden. Es ging um Bäume auf einer Streuobstwiese, die wegen eines Bauvorhabens gefällt werden sollten. Hier überwog die Tatsache, dass auf der Fläche eine Gemeinschaftsschule errichtet werden sollte. Schulbauten lägen im öffentlichen Interesse, stellte das Gericht fest und stimmte dem Fällen der Bäume zu.

Baum ist aus rechtlicher Sicht nicht gleich Baum. Das Nachbargesetz von Nordrhein-Westfalen unterscheidet zum Beispiel zwischen stark wachsenden Arten und solchen, bei denen das nicht der Fall ist. Das Landgericht Kleve (*Aktenzeichen 6 O 204/23*) ordnete zwei Trompetenbäume in die zweite Kategorie ein. Das hatte zur Folge, dass die beiden Bäume lediglich einen Mindestabstand zum Nachbargrundstück von zwei Metern haben mussten - und nicht von vier Metern, wie es bei stark wachsenden Arten der Fall gewesen wäre.

LBS Infodienst Recht und Steuern (gekürzt)

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Steuern?

VLH. Wir machen das.

Katharina Merkel
Beratungsstellenleiterin
Siegelgasse 13
01558 Großenhain





Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

☎ 03522 3523617

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

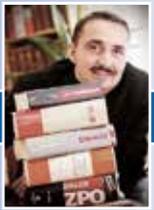
RECHTSANWALT

ANDREAS GRUHNE

» FAMILIENRECHT
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

» ERBRECHT

» ARBEITSRECHT




BERATUNG AUCH TELEFONISCH!

RADEBURGER STR. 100 | 01558 GROSSENHAIN
TEL. 03522 / 5230910

WWW.GRUHNE.COM



Wirtschaft in Großenhain

Recht, Steuern & Versicherungen

Aus Versehen ein Schaden – wer zahlt jetzt?

Welche Versicherung im Alltag unverzichtbar ist

Freitagmittag, die Koffer sind gepackt: Lena, 26, freut sich auf ihren Wochenendtrip nach Paris. Doch der Zug fällt aus. Also leiht sie sich spontan das Auto ihrer Freundin. Der Kurzurlaub läuft traumhaft bis zur Rückfahrt. Beim Ausparken übersieht sie eine Laterne: Delle im Kofferraum, Rücklicht defekt. Ein klassischer Fall von „schnell passiert“ – doch wer zahlt nun den Schaden?

Wenn eine kleine Unachtsamkeit teuer wird

Für die Fahrerin bedeutet das: Ärger, Stress und im Zweifel eine saftige Rechnung. Genau hier kann eine private Haftpflichtversicherung entlasten – vorausgesetzt, sie deckt auch Schäden an geliehenen und gemieteten Fahrzeugen ab. Die DEVK bietet mit ihrer Privathaftpflicht ein neues Kfz-Zusatzpaket „Mobil Plus“, das Schäden mit einem Leihwagen absichert. „Die Regelung gilt auch für Car-Sharing-Dienste, denn hier übernimmt die Versicherung die Kfz-Vollkasko-Selbstbeteiligung. Ein weiteres Plus: Wird im Urlaub der Mietwagen versehentlich falsch betankt, etwa mit Benzin statt Diesel, trägt die Versicherung die Kosten für den entstandenen Schaden“, erklärt Haftpflichtspezialistin Alina Virnich.



Schutz bei Missgeschicken im Alltag – auch unter Freunden

Ob beim Umzug oder beim Gießen der Pflanzen während des Urlaubs: Kleine Hilfsdienste im Freundes- und Bekanntenkreis sind für viele selbstverständlich. Doch auch hier gilt: Wo geholfen wird, passieren manchmal Fehler. Ein umgekippter Karton voller Geschirr, Kratzer im Parkett oder ein beschädigtes Sofa – schnell können aus Gefälligkeiten kostspielige Probleme entstehen. Eine gute Privathaftpflicht schützt auch in solchen Fällen. Wer seine Police prüft oder anpasst, vermeidet teure Überraschungen.

Gut abgesichert – rund um den Globus

Missgeschicke im Alltag passieren schnell. Kommt es beim Radfahren zum Unfall mit einer Passantin, kann dies richtig teuer werden, vor allem wenn Personen zu Schaden kommen. Deshalb ist eine private Haftpflichtversicherung im Alltag ein Muss – nicht nur zu Hause. Gerade für Vielreisende lohnt sich ein Blick auf den Auslandsschutz. Denn wer etwa für ein Work-and-Travel-Jahr oder ein längeres Sabbatical ins Ausland geht, sollte wissen: Nicht jeder Schutz gilt automatisch weltweit – und längst nicht unbegrenzt. Im Idealfall ist der Schutz auf Reisen mehrere Jahre gültig und umfasst nicht nur Europa, sondern auch außereuropäische Länder. Auch hier kommt es auf die Tarifdetails an. Für Weltenbummler und Menschen, die digital aus dem Ausland arbeiten, ein entscheidendes Plus.

djd

sachsen-shuttle.de

KFZ-Zulassungsservice

Ab sofort Führerscheintausch

freundlich - schnell - preiswert

- An- und Abmeldungen von Fahrzeugen aller Art
- Adress- und Namensänderungen in Ihren Fahrzeugdokumenten
- Ersatzdokumente oder KFZ Kennzeichen nach Verlust
- Vermietung von Dachboxen

Jörg Naumann 0172 7904286
www.sachsen-shuttle.de | sachsen-shuttle@gmx.de

Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen.

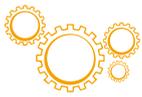
Gute Beratung und bester Service sind uns wichtig. Deshalb sind wir nicht nur im Schadenfall für unsere Autokunden da. Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

JETZT KFZ VERGLEICHEN!

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

GENERALVERTRETUNG: PAUL GRÜNLER

Lessingplatz 2 · 01558 Großenhain · Telefon: 03522 521390 · Fax 03522 5218893
Mobil: 0162 9343728 · E-Mail: info.gruenler@mecklenburgische.com



Wirtschaft in Großenhain

Haus, Balkon und Garten

Einbruchschutz mit Weitblick

Ein Einbruch kann jeden treffen – Langfinger dringen in Häuser ebenso ein wie in Wohnungen. Hilflös ausgeliefert ist man dieser Bedrohung aber nicht, denn konsequente Sicherungsmaßnahmen schützen laut Kriminalpolizei. Das Thema Einbruchschutz wird oft auf Alarmanlagen und Sicherungen der Fenster und Türen reduziert, doch es spielen noch weitere Faktoren eine Rolle.

Vorausschauende Planung vereinfacht spätere Nachrüstung

Der Verbraucherschutzverein Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB) beispielsweise empfiehlt privaten Bauherren, sich möglichst frühzeitig zu sicherheitsrelevanten Aspekten beraten zu lassen. „Denn eine gute Haussicherung beginnt bereits bei der Planung eines Neubaus, eines Hauskaufs oder einer umfangreicheren Modernisierung“, sagt BSB-Pressesprecher Erik Stange. „Wer früh plant, kann Technik, Architektur und Nutzung optimal aufeinander abstimmen – das spart am Ende Geld und erhöht die Sicherheit.“ Das fängt bereits mit dem Grundstück an. Hohe Hecken und verwinkelte Gartenanlagen und Zugänge bieten Privatsphäre – leider auch für Langfinger, die sich gut getarnt in ihrem Schutz dem Haus annähern können. Bei Reihenhäusern gibt es mehr Nachbarschaftskontrolle als bei einzelstehenden Immobilien auf großen Grundstücken. Lichtdurchflutete Zugänge, sichtbare Zuwege und offene, gut überwachten Außenbereiche sind für Einbrecher schlechter zugänglich. Außerdem lohnen sich bauliche Vorrüstungen wie Leerrohre für smarte Daten- und Alarmtechnik im Neubau oder bei einer umfangreicheren Modernisierung

– das erspart später teure Nachinstallationen. Zu baulichen Schwachstellen und geeigneten Schutzmaßnahmen empfiehlt es sich, neutrale Beratungsangebote für Haus- und Wohnungseigentümer einzuholen. Unter www.bsb-ev.de bietet der Verein weitere Infos und vermittelt Kontakte zu unabhängigen Bauherrenberatern.

Ganzheitlich denken: Expertenrat und Förderung nutzen

Ein wirksamer Einbruchschutz kombiniert bauliche, mechanische, elektronische und organisatorische Maßnahmen. Neben sicheren Türen und Fenstern sind eine Außenbeleuchtung und beispielsweise eine Licht-Simulation bei Abwesenheit im Urlaub entscheidend. Staatliche Förderprogramme der KfW unterstützen sowohl die energetische Modernisierung als auch Einbruchschutzmaßnahmen – dazu zählen Förderungen für Türen, Fenster, Smarthome-Systeme und Alarmtechnik. Denn Einbruchsprävention ist kein Luxus, sondern ein wesentlicher Bestandteil moderner Bau- und Sanierungsplanung.

djd



Der Immobilien-Makler aus Großenhain



Ihre Immobilie ist bei uns bestens aufgehoben!

Ob Sie eine Immobilie suchen oder verkaufen möchten, gern vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Beratungstermin.

Jörg Heller
 Herrmannstraße 12 • 01558 Großenhain
 Telefon: +49 (0)3522 310001
 E-Mail: info@makler-heller.de

22 € pro Monat sparen

- und mehr Geld für die schönen Dinge im Leben haben!

Jetzt wechseln und alle Vorteile sichern!

Mit unserem VOLLbasis! Erdgas Umland-Tarif profitieren Sie gleich mehrfach:

-  **22 €* weniger im Monat**
= 264 €* im Jahr.
-  **15 € VOLLTREFFER!**
Wertgutschein zusätzlich sichern.
-  **Kombi-Bonus**
bei Strom + Erdgas gemeinsam abschließen.



Gültig bis
31.12.25

Fair. Regional. Persönlich. Zuverlässig.



Aus Verbundenheit.

www.stw-riesa.de
Tel.: 03525 708 30

*Grundlage der Berechnung: Vergleich VOLLbasist Erdgas Umland mit regionalen Erdgasanbietern für ein 1-Familienhaus mit Verbrauch von 20.000 kWh/p.a.



Finden Sie Ihre neue Wohnung in Großenhain:
www.gwvb.de/wohnungssuche



Besuchen Sie uns im EnergieTreff Großenhain.

**Persönliche
Beratung zu Strom,
Solar, E-Mobilität,
Internet und
mehr...**

Bei SachsenEnergie sind Sie in besten Händen. Wir sind fest in der Region verwurzelt und stehen Ihnen vor Ort mit Rat und Tat zur Seite. Besuchen Sie unsere EnergieTreffs und lassen Sie sich umfassend zu unseren Produkten und Services beraten. Ob Strom, Erdgas, Solar, Wärmepumpen, Elektromobilität, Internet, Wärmeversorgung oder Energieeffizienz – wir haben die passende Lösung für Sie.

**Kommen Sie vorbei oder buchen Sie direkt online Ihren Termin unter: [SachsenEnergie.de/termin](https://www.sachsenenergie.de/termin)
Wir freuen uns auf Sie.**

EnergieTreff Großenhain

Klostergasse 1 · 01558 Großenhain

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag 09:00–14:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 09:00–18:00 Uhr

Weitere EnergieTreffs finden Sie in:

Bischofswerda Brauhausgasse 1a

Dresden Friedrich-List-Platz 2

Löbau Neumarkt 12

Zittau Friedensstraße 17

Die Kraft, die uns verbindet.

 **Sachsen
Energie**



Wirtschaft in Großenhain

Mobilität

So wird das Auto zum Winterhelden

Weißer Winter mit wochenlang verschneiten Straßen - das gibt es fast nur noch in den Alpen oder in den Höhenlagen der Mittelgebirge. Doch auch nasskaltes Schmuddelwetter sollten Autofahrer nicht unterschätzen und ihr Kraftfahrzeug rechtzeitig fit für die kalte Jahreszeit machen. Der Wintercheck in einer Meisterwerkstatt der Kfz-Innung gewährleistet, dass alle relevanten Komponenten top in Schuss sind und das Fahrzeug sicher durch die dunklen Tage rollt.

Sicher unterwegs auf jeder Fahrbahn

Es gibt in Deutschland keine absolute Winterreifenpflicht. Wer auf Schnee und Eis mit Pneu ohne das Alpine-Symbol unterwegs ist, riskiert dennoch ein Bußgeld. Zudem sind echte Winterreifen auch bei kalten Temperaturen sicherer.

Ihre Gummimischung behält bereits ab etwa acht Grad und auch noch bei Minusgraden mehr Grip. Beim Räder- oder Reifenwechsel kann die Werkstatt den Zustand und das Profil checken, die Räder wuchten, Reifenkontrollsysteme einstellen und dabei auch einen Blick auf die Bremsen werfen.



Gut sehen und gesehen werden
Gerade an kurzen Tagen und in langen

Nächten ist gute Sicht wichtig. Alte Wischerblätter hinterlassen Schlieren, welche zu gefährlichen Sichteinschränkungen führen können. Zudem muss das Wischwasser aufgefüllt und mit Frostschutz versehen sein. Auch ein Blick auf die Lichter lohnt sich: Sind alle Leuchten intakt und die Frontscheinwerfer richtig eingestellt? Ist die Frontscheibe etwa durch Steinschlag beschädigt, kann dies Eigenblendung durch die Scheinwerfer entgegenkommender Fahrzeuge verursachen. Hier kann ein Scheibentausch helfen.

Sicher am Start

Zu den häufigsten Pannen gehören Startschwierigkeiten durch eine schwache oder defekte Autobatterie. Besserung kann das Säubern und Einfetten von Plus- und Minuspol bringen. Ein Batterietester gibt Auskunft über den Zustand. Den führt die Werkstatt durch. Als Faustregel gilt: Nach fünf Jahren lohnt sich ein Batterietausch.

Für alle Fälle gerüstet

Warndreieck und Warnwesten sind obligatorisches Zubehör und besonders wichtig, wenn es draußen dunkel ist. Empfehlenswert ist es zudem, ein Überbrückungskabel für Starthilfe, ein Antibeschlagdach und Enteiserspray an Bord zu haben. Bei Schnee bewährt sich ein Handbesen. Und mit einer warmen Decke im Gepäck verliert eine Panne auf einsamer Landstraße einen Teil ihres Schreckens. *djd*



Wir machen deinen Opel bereit für die kalten Tage! Komm einfach bei uns vorbei und sichere dir unseren **Service-Check für den Winter**. Natürlich auch für unsere E-Modelle!

Bei diesem Service-Check prüfen wir unter anderem:

- genereller Fahrzeugzustand
- Bremscheiben und -beläge
- Reifendruck und -zustand
- Außenbeleuchtung
- Bremsflüssigkeitsstand
- Stoßdämpfer
- für Fahrzeuge mit Verbrennermotor: Motoröl und Kühlsystem

jetzt für nur **24,90 €**¹



¹ Zuzüglich Kosten für Verbrauchsmaterial nach Bedarf.
Angebot gültig für Privatkunden mit Pkw vom 01.10. bis 29.11.2025. Gleich Servicetermin anfragen!

Autohaus Möldgen GmbH & Co. KG
Königsbrücker Straße 60 • 01558 Großenhain
Telefon: 03522 51460 • www.opel-moeldgen-grossenhain.de

UNSER ANGEBOT FÜR GEWERBEKUNDEN



Opel Movano 2.3 D L3H2 Klima Würth-Regal-System AHZV

Erstzulassung 11/2020, 53.750 km, Diesel, 100 kW (136 PS), Hubraum: 2.299 cm³, Schaltgetriebe, Sitzplätze: 3, Türen: 4/5, Schiebetür rechts, HU: 11/2026, Klimaanlage, Einparkhilfe hinten, Fahrer-Airbag

19.990 € (Brutto)

Autohaus Möldgen GmbH & Co. KG
Königsbrücker Straße 60 • 01558 Großenhain
Telefon: 03522 51460 • www.opel-moeldgen-grossenhain.de



Wirtschaft in Großenhain

Mobilität

Preisschock in der Autowerkstatt



Werkstattsteuerung und Co.: Wie Kfz-Versicherte die Kasko-Beiträge senken können

Die meisten Autofahrerinnen und Autofahrer haben es bereits am eigenen Geldbeutel schmerzhaft erfahren: Die Kosten für einen Kfz-Werkstattbesuch sind exorbitant gestiegen. Was sind die Gründe und wie versuchen Kfz-Versicherer gegenzusteuern?

Kfz-Elektronik ist primärer Preistreiber

Preistreiber Nummer eins ist die mit Elektronik gespickte moderne Fahrzeugtechnik. Sensoren, Kameras, Steuergeräte und Assistenzsysteme machen selbst scheinbar einfache Reparaturen wie den Austausch einer Windschutzscheibe zu komplexen, kostenintensiven Vorgängen. Parallel dazu sind auch die Stundensätze der Werkstätten in vielen Fällen explodiert. Hinzu kommen gestiegene Preise für Standard-Ersatzteile: Ein Stoßfänger beispielsweise kostete 2020 noch 465 Euro, 2024 waren es schon 604 Euro, ein Plus von fast 30 Prozent. Bei einer hinteren Autotür stiegen die Ausgaben für die Ersatzbeschaffung im selben Zeitraum um 40 Prozent auf 884 Euro, beim Kühlergrill gab es sogar ein Plus von beinahe 50 Prozent auf 192 Euro. Mit unterschiedlichen Maßnahmen versuchen Kfz-Versicherer, trotz der Kostensteigerungen die Beiträge ihrer Kundinnen und Kunden in der Kaskoversicherung einigermmaßen stabil zu halten.

Schnelle und reibungslose Schadenregulierung – und deutlich weniger Beitrag in der Kasko

Mit der sogenannten Werkstattsteuerung haben die Itzehoer Versicherungen beispielsweise ein effizientes Instrument gegen Preissteigerungen entwickelt. Sie sorgt für eine reibungslose Schadenabwicklung und eine hohe Reparaturqualität. Vor allem aber können Versicherte den Beitrag in der Kasko-Versicherung um bis zu 20 Prozent senken, wenn sie sich für diesen Baustein entscheiden. Bei der Werkstattsteuerung lassen die Kunden ihr Auto im Reparaturfall in eine vorher abgestimmte Vertragswerkstatt in der Nähe bringen oder fahren es selbst dorthin. Bei einem Unfall kümmert sich der Versicherer darum, dass das Auto in die Werkstatt gebracht wird, die Kundinnen und Kunden wieder nach Hause kommen und einen kleinen Ersatzwagen bekommen. Nach der Reparatur stellt der Versicherer das reparierte Auto vor die Tür der Versicherten. Mehr Informationen gibt es unter www.itzehoer.de. Auf die Reparatur mit Originalteilen gibt es zusätzlich sechs Jahre Garantie. „Bei der Werkstattsteuerung müssen sich die Kundinnen und Kunden um nichts kümmern. Gleichzeitig profitieren sie von einer schnellen und reibungslosen Schadenregulierung, da die Werkstattsteuerung sämtliche Prozesse optimiert“, erklärt Thiess Johannssen, Sprecher der Itzehoer. Dies spare Zeit und Nerven und stelle sicher, dass das Fahrzeug der Kundinnen und Kunden in guten Händen ist.

djd

MAZDA
LEASING WOCHEN



ATTRAKTIVE LEASINGRATEN
MIT 0 € ANZAHLUNG

Innovative Technologie vereint in elegantem Kodo-Design: Erleben Sie den kraftvollen Mazda CX-30, den voll-elektrischen Mazda6e oder entdecken Sie die Mazda Plug-in-Hybrid- und Diesel-Modelle. Finden Sie die Mazda Antriebstechnologie, die zu Ihnen passt und leasen Sie Ihr persönliches Wunschmodell mit 0 € Anzahlung.

0 €
Anzahlung

Mazda CX-30 ab
237 €
mit Leasing

6
JAHRE

MAZDA
GARANTIE

Energieverbrauch kombiniert: 6,0l/100km. CO₂-Emissionen kombiniert: 135g/km. CO₂-Klasse: D. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach - für einen Mazda CX-30 e-Skyactiv G 140 Prime-Line / 2,5 l Benziner, 103 kW (140 PS), bei 237 € monatlicher Leasingrate, 0,00 € Leasing-Sonderzahlung, 48 Monate Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr, zzgl. 1.050 € Überführungskosten, die von uns als Händler abgerechnet werden, und zzgl. Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig bis zum 31.12.2025 für Privatkunden und ist nicht mit anderen Nachlässen / Aktionen kombinierbar. 6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie. Beispielfotos von Fahrzeugen der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes.

SCHMIDT

AUTOHAUS SCHMIDT GMBH - Eichenallee 5 · 01558 Großenhain · Telefon: 03522 51070 · E-Mail: info@schmidt-einfachgut.de
www.kommzuschmidt.de · Folgen Sie uns auf:



Wirtschaft in Großenhain

Trauer

Trauerkultur im Wandel der Jahreszeiten

Die Totengedenktage im November, wie Allerheiligen und Totensonntag, laden viele Menschen dazu ein, innezuhalten und der Verstorbenen zu gedenken. Diese Tage sind nicht nur eine Zeit der Besinnung, sondern auch eine Gelegenheit, die Verbundenheit mit den Verstorbenen durch liebevolle Grabpflege und Dekoration auszudrücken. Friedhöfe werden zu Orten des stillen Gedenkens, wo sich Tradition und Natur harmonisch miteinander verbinden.

Gräberpflege für den Winter: Symbolik und Schönheit vereint.

Mit dem Wechsel der Jahreszeiten verändert sich das Erscheinungsbild der Friedhöfe. Für viele Angehörige ist es Tradition, die Gräber ihrer Verstorbenen vor den Gedenktagen zu pflegen und neu zu gestalten. Verblühte Sommerpflanzen weichen dabei robusteren Gewächsen, die auch den Winter überdauern und das Grab in den kalten Monaten zieren. Besonders beliebt sind Pflanzen wie Hornveilchen, Stiefmütterchen, Eriken, Callunen oder Alpenveilchen, deren Farbvielfalt von Weiß bis Violett reicht und auch in den tristen Wintermonaten farbliche Akzente setzt. Chrysanthemen, als Symbol für Unvergänglichkeit, sind ebenfalls eine bevorzugte Wahl für die Grabgestaltung.

Für kleinere Gräber, wie Urnengräber, eignen sich besonders kleinblütige Sorten, die eine dezente, aber dennoch würdige Optik bieten. Ergänzt werden diese oft durch winterharte Blattschmuckpflanzen wie Silberblatt, Purpurglöckchen oder Silberdraht, die durch ihre besondere Struktur das Gesamtbild veredeln und Harmonie auf das Grab bringen.

Gestecke und Winterabdeckungen: Symbolische Grabschmuckgestaltung

Zu den Totengedenktagen legen viele Menschen Gestecke oder Blumensträuße auf die Gräber. Gestecke aus natürlichen Materialien wie Tannenzapfen, Moos und Trockenblumen symbolisieren nicht nur den Kreislauf des Lebens, sondern bleiben auch über den Winter hinweg eine ansprechende Dekoration. In vielen Regionen sind kunstvolle Winterabdeckungen aus Nadelgehölzen auf den Gräbern zu sehen, die dem Wintereinfluss trotzen und dem Grab eine schützende, aber zugleich dekorative Optik verleihen.

Wer am Grab seiner Angehörigen nicht selbst Hand anlegen möchte, kann auf die Unterstützung vom örtlichen Friedhofsgärtner zählen. „Wir gehen mit viel Fingerspitzengefühl in die Beratung von Trauernden“, erklärt Michael Ballenberger, selbstständiger Friedhofsgärtner aus Frankfurt, stellvertretend für viele seiner Kollegen. „Neben viel Einfühlsamkeit ist vor allem das Heraushören der individuellen Wünsche wichtig. In Erinnerung an den Verstorbenen arbeiten wir dann eine persönliche Grab- und Beet-Gestaltung aus. Wir pflanzen zum Beispiel seine Lieblingsblumen oder fertigen passende herbstliche Gestecke an“.

Licht- und Kerzenrituale:

Das Ewige Licht als Symbol der Erinnerung

Neben der Grabbepflanzung gehören auch Licht- und Kerzenrituale zu den festen Bestandteilen der Totengedenktage. Vor allem in katholisch geprägten Regionen wird die Tradition des Anzündens von Grablichtern intensiv gepflegt. Diese symbolisieren das Ewige Licht und sind Ausdruck des Glaubens an das Leben nach dem Tod. Das flackernde Kerzenlicht taucht die Friedhöfe in ein stimmungsvolles Lichtermeer und unterstreicht die Verbindung zwischen Lebenden und Verstorbenen. Wer seine Liebsten stets ganzjährig in guten Händen wissen möchte, wendet sich gern an eine Friedhofsgärtner.

pm, Gesellschaft Deutscher Friedhofsgärtner

Anzeigenannahme für das Großenhainer Amtsblatt

Katrin Schneider (Kundenbetreuung)

☎ 0173 5660282

✉ katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Claudia Kranz (Koordination Innendienst)

✉ claudia.kranz@druckhaus-borna.de



„Dem Auge fern,
dem Herzen ewig nah.“

**Wir sind Tag &
Nacht für Sie erreichbar!**

03522 507055

Großenhain • Dresdner Straße 16
Folbern • Königsbrücker Straße 1A

dolorbestattungen@t-online.de
www.dolor-bestattungen.de



Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521 452077
Krematorium	Durchwahl	03521 453139
Nossen	Markt 34	035242 71006
Weinböhla	Hauptstraße 22	035243 32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522 509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525 737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351 8951917



Krematorium

... die Bestattungsgemeinschaft

Kulturzentrum Highlights im November



Samstag, 01.11.2025 - 19:00 Uhr
Liebeslieder an das Leben
Duo „Traumvagabunden“

Yiannis Brauweiler (Klavier) und Dörte Drieschner (Cello)
singen vom Alltag, der Liebe und der Zeit.

Restaurant Schlosskeller ab 16:00 Uhr geöffnet!



Samstag, 08.11.2025 - 20:00 Uhr
The Stokes - Traditional Irish Folk Music

Authentisch, rau und mitreißend bringen die drei Barden
Irish Folk pur auf die Bühne – ohne poppige Schnörkel, aber
mit jeder Menge Herz, Humor und mitreißendem Singalong.

Restaurant Schlosskeller ab 17:00 Uhr geöffnet!



Samstag, 15.11.2025 - 19:30 Uhr
Gib's mir Luder - Denn Lothar L. weiß alles besser
Kabarett-Abend mit Carolin Fischer, Peter Treuner
und Jörg Leistner am Klavier

(alle bekannt vom Leipziger Kabarett academixer)

Restaurant Schlosskeller ab 16:30 Uhr geöffnet!



Sonntag, 23.11.2025 - 17:00 Uhr
Hamlet, Prinz von Dänemark
Landesbühnen Sachsen

Ein packendes Spiel um Macht, Verrat und die Frage nach
dem Sinn des Seins.

Restaurant Schlosskeller ab 14:00 Uhr geöffnet!



Kulturzentrum Grossenhain

Informationen und Tickets

Tel. 03522 505555

www.kulturzentrum-grossenhain.de





* Großenhainer Weihnachtsmarkt *

* 2025 *



28.11. – 21.12.

 Sparkasse
Meißen

VVO 



Großenhain 